Left-Top Aligned

RSHA

650/IV

M. 729 – 931

Centered

2,13 STRAN

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Sicherheitsdienst des RFSS

SD-Hauptamt

Centered

Sachakten Leibacher

650729

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

144

VI E 12
Rm/Ki

Berlin, den 16.5.40.

V e rm e r k .

Betr.: Bahnvorstand Soblic. / Insak.

VM I/H 6841 meldet mit Sendung XXI vom 11.5./14.5., Nr. 250:

Ursicic, Zollvorstand in Suhlendorf.
Freund und Verbindungsmann ist Ulmer.

Weiter ist gleiche Verbindung vorhanden zu dem Bahnvorstand Soblic.

Vfg.:

I. Z.d.A. VI E 1 (Gegl. Verbindungen)
II. Z.d.Originalmeldungen I/H 6841.

VI E 12
i.A.
16. 5. 40.

650730

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

145

VI E 12
Rm/Ki

Berlin, den 16.5.40.

V e r m e r k .

Betr.: Ursicic, Zollvorstand in Susak.

VM I/H 6841 meldet mit Sendung XXI vom 11.5./14.5., Nr. 250:

Ursicic, Zollvorstand in Suhlendorf.
Freund und Verbindungsmann ist Ulmer.

Weiter ist gleiche Verbindung vorhanden zu dem Bahnvorstand Soblic.

Vfg.:
I. Z.d.A. VI E 1 (Gepl.Verbindungen)
II. Z.d.Originalmeldungen I/H 6841.

Centered

VI E 12
i.A.

16. 5. 40.

650731

Right-Bottom Aligned

14

VI E 11
Rm/Ki

Berlin, den 23.4.40.

V e r m e r k .

Betr.: Verbindung zu Leibacher.

VM I/H 6841 meldet (Sendung XIV vom 16./22.4. Nr. 147):

Leibacher kommt laufend nach Paris, siehe anliegenden Prospekt. Ibikus sagte Leibacher, er habe in Paris verschiedene Gexhäfte zu erledigen und brauche einen zuverlässigen Mann. Leibacher erscheint ihm deutschfreundlich. Ibikus erschien es aber zu gewagt, jetzt schon Farbe zu bekennen und hielt Leibacher auf dem Glauben, es handle sich um schwierige finanzielle Dinge. Nach Ansicht von Ibikus ist L. aber bestimmt für die gedachte Arbeit zu gewinnen. L. hat demnächst in Susak zu tun und kommt dann auch nach Abbazzia oder Trieste. Sobald mir der Termin bekannt ist, werde ich Sie per Kabel verständigen. Auf alle Fälle bearbeite ich L. , selbst wenn er nach hier kommt und werde ihn für uns festzunageln versuchen.

Anlage für diese Meldung Prospekt No. 147 a gekennzeichnet.

Vfg.:
I. Z.d.Sachakten VI E 11 (Geplante Verbindungen)
II. " " " (Originalmeldungen 6841)

VI E 11
i.A.

650732:

Left-Top Aligned

18

VI E 1
Mz/Bu

Berlin, den 8.5.40.

Vfg.

I. Schreibe:

An
VI F

im Hause.

Betr.: Verbindung zu L e i b a c h e r, Zürich.

Der VM I/H 6841 berichtet, wie bereits mündlich vom VM I/H 6840 bestätigt, dass Obengenannter laufend nach Paris reist. Als Bestätigung wird anliegender Prospekt des Reisebüros Leibacher übersandt.
L. wird vermutlich in Kürze in Italien mit dem VM I/H 6841 zusammentreffen. Über das Ergebnis dieser Zusammenkunft wird nachberichtet.

8.5.40

II. Z.d.A. VI E 1 (Gepl.Verb.).
III. Z.d.Generalakten.

VI E
i.A.

VI E 1
i.A.

-8. Mai 1940

650733

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

104

28.

S e n d u n g XXVIII

v. 15.6.40.

Centered

650734

Right-Bottom Aligned

No. 343 am 8-6. 105

Zwei Juden reisten nunmehr von Jtalien nach Portugal um sich von dort aus nach USA einzuschiffen.

wendig.

weiß unbekannt.

19. 6. 40.

650735

No. 344 am 8-6.

106

Aus ital. Marinekreisen erfahre ich via Eulenspiegel, dass auf beiden Seiten des Suezkanales zusammen ca. 8 - lo feindliche Schiffe in die Luft geflogen sind. Franz. und engl. Schiffe würden daher den Kanal heute so gut wie meiden.

wendig

nicht verwertet.

19. 6. 40.

650736

9

No. 345 am 8-6. 107

Ein segretario federale (ital. Gauleiter) kam NNNN von einer Besprechung von Rom kommend, mit einem Verwandten von Eulenspiegel zusammen. (Hoher Offizier)
Der Mann erzählte, dass Laval z.Zt. in Rom ist und sich um eine Besserung der franz. - ital. Verhältnisse bemühe.
Laval habe dem Duce bestimmte Angebote gemacht, wenn dieser die Erklärung abgebe, nicht in den Krieg einzutreten, damit Frankreich seine Truppen freibekomme.
Der Duce sei aber darauf nicht eingegangen und gebe auf keinen Fall die gewünschte Erklärung ab.

wendig

Centered

19. 6. 40.

650737

10

Left-Top Aligned

No. 346 am 8-6. 108

Ein Verwandter von Eulenspiegel war auf dem ital. Dampfer F O S C O L O . Der Dampfer fuhr in einem Geleitzug nach England. In Nähe der franz. Küste wurde der Geleitzug von deutschen Fliegern angegriffen. Bei dem Angriff wurde der ital. Dampfer von einer Bombe getroffen und dabei in zwei Teile gerissen.
Der Verwandte von Eulenspiegel konnte sich retten und kam bei Dünkirchen an Land. Von dort kam er zu Fuss über die franz. - deutsche Front und über Deutschland nunmehr zurück nach Jtalien.
Der Mann klagt über die unfreundliche Behandlung durch Franzosen und Engländer.

Centered wendig

19. 6. 40.

650738

11

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

109

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

32

Betr.: W i n k l e r, Trieste.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.8./15.6.40, Nr.347:

Der vor dem Umsturz in Trieste tätige österreichische Konsul Winkler ist vollkommen antideutsch eingestellt. Pflegt hauptsächlich mit Juden gesellschaftlichen Verkehr. Winkler unterhält mit oder über die Schweiz lebhaften Brief- und Telegrammwechsel.
Beobachtung des Mannes dürfte zu empfehlen sein. Ist Ihnen über Winkler Verdächtiges bekannt?

Centered

Vfg.

I. Anfrage bei Amt IV.

II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

650739

12

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 347 am 8-6. 110

Der vor dem Umsturz in Trieste tätige österr. Konsul Winkler ist vollkommen antideutsch eingestellt. Pflegt hauptsächlich mit Juden gesellschaftlichen Verkehr. Winkler unterhält mit oder über die Schweiz lebhaften Brief und Telegrammwechsel.
Beobachtung des Mannes dürfte zu empfehlen sein.
Ist Jhnen über Winkler verdächtiges bekannt ?

wendig

Centered

650740

13

Right-Bottom Aligned

No. 348 am 8-5.

111

Betr.: Meldung Salcher.

Anschrift in Trieste:

Salcher - Lengyl
Trieste, via Franca 11
Tel. 25 219

Frau heisst Elena . Gibt Sprachunterricht in deutsch.
Frägt dabei die Schüler über deutsche Organisationen aus.
Bereits erwähnter Verdacht erscheint reichlich begründet.
Ich versuche den Bekanntenkreis des Salcher zu ermitteln und werde V. Mann zum aushorchen einschalten.
Gebt Nachricht ob Jhnen über Salcher etwas bekannt ist.

wendig

650741

14

Left-Top Aligned

112

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: S a l c h e r.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.8./15.6.40,Nr.348:

Anschrift Salchers in Trieste:
Salcher - Lengyl,Trieste, Via Franca 11, Tel. 25 219.

Frau heisst Elena. Gibt Sprachunterricht in deutsch. Fragt dabei die Schüler über deutsche Organisationen aus. Bereits erwähnter Verdacht scheint reichlich begründet. Ich versuche, den Bekanntenkreis des Salcher zu ermitteln und werde VM zum Aushorchen einschalten.
Gebt Nachricht, ob Ihnen über Salcher etwas bekannt ist.

Centered

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 1 (PA Salcher).
II. Z.d.A. VI E 12 (364).
III.Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.
19. 6. 40.

650742

15

Right-Bottom Aligned

No. 349 am 8-6.

113

Ein gewisser Dr. Katzburger z.Zt. Villa Amanda Abbazia,
früher in Prag, scheint im Auftrage der Franzosen Agenten
nach der Tschechei und nach Deutschland zu senden.
Ich versuche über geeignete Personen Fühlung mit dem Mann
zu erhalten und einen Auftrag zu bekommen.
Was ist Jhnen über Katzburger bekannt?
Vorname und nähere Daten werden ermittelt.

wendig

Katzburger ist Jude.

650743

16

Left-Top Aligned

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: K a t z b u r g e r.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.8./15.6.40,Nr.349:

Ein gewisser Dr.Katzburger, z.Zt.Villa Amanda, Abbazia, früher in Prag, scheint im Auftrage der Franzosen Agenten nach der Tschechei und nach Deutschland zu senden.
Ich versuche, über geeignete Personen Fühlung mit dem Mann zu erhalten und einen Auftrag zu bekommen.
Was ist Ihnen über Katzburger bekannt?
Vorname und nähere Daten werden ermittelt.
Katzburger ist Jude.

Centered

VfE.

I. Anfrage bei Amt IV.
II. Weisung an I 6841.
III. Mitteilung an VI F.
IV. Z.d.A. VI E 1 (Dr.6841).

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

650744

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 350 am 8-6.

115

Vor wenigen Tagen passierte der ital. Dampfer Caffaro den Suezkanal. Komandant ist ein Verwandter des Eulenspiegel. Dieser erzählt,die Engländer hätten ih gestoppt, absichtlich reagierte er nicht auf die Aufforderung. Darauf erfolgte ein blinder Schuss.Nun stoppte der Dampfer. Die engl. Kontrolloffiziere kamen an Bord und kontrollierten das Schiff ca. 3o Minuten lang.
Der Kapitän sagte zu den engl. Off. : " Nun habt ihr ja einen energischen und guten Kopf in Churchill am Ruder, jetzt werdet ihr bestimmt Siegen." Die Off. antworteten: " Churchill hätte 2o Jahre früher da sein müssen,nun ist es zu spät." Die Leute waren angeblich sehr gedrückt und glaubten nicht mehr an einen Sieg Englands.

Centered

19. 6. 40.

650745

12

Right-Bottom Aligned

No. 351 am 8-6. 116

Via Perugia steht uns ein nationalgesinnter Araber für politische Zwecke zur Verfügung. Der Mann stammt aus Aleppo,hat franz. Mandatspass. Wäre auch zu einer Ferienreise auf ca. 4 Wochen durch Frankreich zu haben. Später müsste man seine Nationale Gesinnung in Syrien ausnützen.

Wann kann in dieser Sache eine Besprechung in Trier stattfinden. Als Reisekosten benötigt der Mann für Her - und Rückreise 5 - 6oo Lit.
Bitte um raschen Bescheid,die Sache eilt.
Sie können mir telegrafischen Bescheid geben :
habe für syrische Datteln interesse eintreffe zum Abschluss . . . . Datum .
Ich bin dann zu dieser Zeit mit dem Manne in Trier Della Città. Dort fragen Sie nach mir.

Vfg.

I. Weisung (nein) erledigt.
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841). wendig

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

650746

19

No. 352

am 8-6.

114

Fiume, 7.VI.40.

Stadtgespraeche.

Die Truppenansammlungen werden immer groesser im Stadgebiet, so dass einzelnen Verbaende in Zeltlagern untergebracht sind.
Artillerie schwersten Kalibers und Munition wird immer weiter hernageschafft.-
Eine prominente Persoenlichkeit soll aus Rom telegraphisch verstaendigt worden sein; auf guetlichem Wege Aufforderungen ergehen zu lassen, wonach alle von Fiume leicht Abkoemmlichen, die Stadt verlassen moegen.
Nachdem in letzter Zeit eine grosse Anzahl von Lastwagen beschlagnahmt wurden, erfolgt nun die Requirierung von Kraftfahrraedern.-

---ooo---

650747

20

Left-Top Aligned

118

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Stadtgespräche in Abbazia.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.7./15.6.40, Nr.352:

Die Truppenansammlungen werden immer grösser im Stadtgebiet, sodass einzelne Verbände in Zeltlagern untergebracht sind. Artillerie schwersten Kalibers und Munition wird immer weiter herangeschafft.
Eine prominente Persönlichkeit soll aus Rom telegrafisch verständigt worden sein, auf gütlichem Wege Aufforderungen ergehen zu lassen, wonach alle von Fiume leicht Abkömmlichen die Stadt verlassen mögen.
Nachdem in letter Zeit eine grosse Menge Lastwagen beschlagnahmt worden sind, erfolgt nun die Requirierung von Krafträdern.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 12 (196).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

650748

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Adolf No. 353 NNNNNNNN am 8-6.

119

Im Zug hatte ich Gelegenheit einer Diskussion dreier Offiziere beizuwohnen, die u.a. meinten: dass UdSSR kein sicherer Faktor ist, da Deutschlands Macht im Baltikum gegen ihre Interessen geht: sie hoben besonders die Begeisterung der it. Marine für einen Eintritt in den Krieg hervor, Begeisterung die im Heer nicht so gross ist; sie sagten aber dass ein Eintritt in den Krieg nunmehr unvermeidlich ist.

Bei einigen Bekannten in Rom, die zu Beginn des Krieges offen sagten dass Italien an der Seite Frankreichs in den Krieg treten würde, wenn Frankreich entsprechende Zusicherungen geben würde, ist jetzt ein deutlicher Umschwung wahrzunehmen: sie meinen dass Italiens Interessen nur durch das enge Bündnis mit Deutschland gewahrt werden. Es handelt sich um höhere Staats- und Bankbeamte.

Von einigen Seiten wurde an mich die Frage gerichtet ob wir in der AO bewaffnet sind, und bereit sind aktiv an den Operationen teilzunehmen. Das ist auf die Nachrichten aus Rotterdam zurückzuführen, die Zeitungen schrieben damals dass xx deutsche Zivilisten in den Kampf eingegriffen haben. Und so hat sich hier scheinbar die Meinung verbreitet dass die Reinliche Organisatio der AO für Kriegszwecke dienen soll.

nicht ausreichend

19. 6. 40.

650749

11

Right-Bottom Aligned

No. 354

am 8-6.

120

Susak, 6.VI.40.

Augenzeugenbericht eines heimgekehrten Seemannes vom Luftbombardement in Marseille.-

Ein Matrose, dessen Schiff beim Luftbombardement von Marseille, versenkt wurde erzaehlte folgende Einzelnheiten der Angriffe aus der Luft. Gegen 1h nachts hoerte man ueber Marseille den Laerm von Flugzeugmotoren, zu sehen war nichts, dies Stadt lag in tiefer Finsternis. Der Laerm war bald wieder weg, woraus man schloss, dass nur Aufklaerungsflugzeuge erschinnen waren. Nach ungefaehr 2 Stunden, war wieder Flugzeugmotorenlaerm und zwar diesmal sehr deutlich zu vernehmen, und zwar aus suedwestlicher Richtung kommend. Nachdem Die Flugzeuge anscheinend laengere Zeit die Stad und das Hafengebiet ueberflogen, setzten die Scheinwerfer und die Abwehrflak ein. Sofort nach dem Aufleuchten der Scheinwerfer erfolgten die ersten grossen Detonationen der abgeworfenen Bomben, die die Gegend der Scheinwerfer zum Ziel hatten. Nach einigen Detonationen verschwanden die Flugzeuge, die Flak und das Scheinwerferspiel setzten aus und es wurde wieder ganz still. Im ersten Morgengrauen erschienen aus Norden kommend, ein grosse Anzahl von Flugzeugen, sie ueberflogen unbehelligt das Stadtgebiet, man nahm an dass es franzoesiche und englische Abwehrflugzeuge wären. Nachdem es etwas heller geworden war, koennte man die Flugzeuge ganz genau ausnehmen, die ziemlich hoch flogen. Aufeinmal loesten sich einzelnen Apparate aus und saussten zur Erde nieder. Der Anblick war ergreifend. Zu erst nur ein kleiner Punkt ueberm Hafen der Blitzartig niederstiess, groesser wurde, dann als deutsche Flugzeug sich entpuppte und nachdem es wieder hochging erfolgte eine furchtbare Detonation. Dies Schauspiel wiederholte sich recht oft. § Sieben Schiffe im Hafen wurden getroffen und sanken; darunter auch ein ungefaehr 30.000 T grossere Dampfer. Nach dem Einschlagen einer Bombe, das deutlich sichtbar war, gab es ein furchtbaren Krach, worauf starke Rauchentwicklung folgte. Als der Rauch sich verzogen hatten, war von dem grossen Schiff nichts mehr zu sehen. Vermutlich sind alle Mann an Bord zugrunde gegangen.

650750

./.

43

No. 354a

Hafenmagazine brannten lichterloh und eine Oelfabrik stand in Flammen. In die Stad selbst fiel keine einzige Bombe, woraus man folgerte, dass die deutschen Piloten ausgezeichnet treffen koennen. Eine furchtbare Panik herrschte im Hafen, die Matrosen verliessen fluchtartig ihre Schiffe, den ganzen folgenden Tag wollte niemand mehr an Bord zurueck, die Stadt schien allen viel sicherer, da auf das Stadtgebiet keine einzige Bombe geworfen wurde.

---ooo---

Ich ersuchte um nähere Daten Namen u.s w.

wendig

Meldung an 6 erledigt.

25. 6. 40

Left-Top Aligned

No. 355 am 1o-6.

12

Im Hafen von Pola liegen z.Zt. nur 3 Zerstörer.
Alle anderen Kriegschiffe sind ausgelaufen.
Selbst gesehen.

wendig

Centered

650752

25

Right-Bottom Aligned

123

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Hafen von Pola.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.1o./15.6.4o, Nr.355:

Im Hafen von Pola liegen z.Zt nur 3 Zerstörer. Alle anderen Kriegsschiffe sind ausgelaufen.
Selbst gesehen.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 12 (196).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.
19. 6. 40.

650753

26

No. 356 am 10-6. 124

Englische Propaganda in Susak

Zwecks Werbung von Freunden fuer England ist mit Hilfe des englischen Konsulates in Susak folgende Einrichtung geschaffen worden.

Ein englischer Leseraum (English Reading Room) der in zwei Raeumen im Erdgeschoss des Hauses ...
untergebracht ist; und der Gesellschaft der Freunde Englands, die 1.Stock dieses Hauses ihre Klubräumlichkeite besitzt und den offiziellen Namen führt : Society of Friends of England.

Die Taetigkeit des English Reading Room besteht aus Sprachunterricht fuer englisch welcher in drei Kurse eingeteilt ist uzw. fuer Anfänger, Fortgeschrittene und solche englisch schon koennen. Der gebotene Unterricht ist sehr gut und wird von einem Mr. Thomas geleitet .
Zu diesen Kursen hat jedermann freine Zutritt gegen Entrichtung eines Lehrgeldes von 40.-Dinar im Monat. Die ersten zwei Kurse sind gut besucht ungf. 30 Schueler pro Kurs. Im Anfaengerkurs ist die Schuljugend weitaus ueberwiegend, waehrend im Fortgeschrittenenkurs nur Kaufleute Gewerbetreibende Ärzte und Advokaten anzutreffen sind, die wenigsten Teilnehmer hat der Kurs Englischkenner ungef. 15 Teilnehmer, meist ältere Leute aus den wohlhabenden Schichten Susaks.
Ausser den Sprachkursen gibt es im Readingroom noch Leseabende und jeden Samstag eine Art Five o'clock, bei welchem schw. Kaffe und Brötchen gegen Bezahlung gereicht werden und Zweck hat der englischen Konversation zu dienen. Noch vor einem Monat waren diese Samstagnachmittage sehr gut besucht, gelegentlich wurde zu Gramophonmusik auch getanzt, die politischen Ereignisse wurden, je groesser die deutschen Waffenerfolge waren, immer weniger besprochen, Waehrend der norvegischen Kriegsereignisse, war die Stimmung noch leidlich gut ebenso der Besuch. Nach dem Einsetzen der grossen Schlachten in Holland und Belgien, lichteten sich die Sprachkurse von Stunde zu Stunde immer mehr. Als ich einen Teilnehmer mal auf der Strasse aufhielt und nach dem Grund fragte sagte er ganz offen heraus, nach der Entwicklung der Dinge im Westen ist es geradezu lächerlich noch englisch lernen zu wollen. Die Sonnabend veranstaltung, nach der Kapitulatione Hollands und Belgiens, glich dem Besuch in einem, mit sehr spärlich ausgestatteten Familienmitgliedern bestehenden Trauerhaus. Da sass der englische Konsul still in sich gesunken, der Lehrer Thomas lautlos Pfeife schmauchend und der sonst immer so redselige Jude Dojts (slawisierter Deutsch) in die ueber 2 Wochen alte englischen Zeitungen vertieft, ich machte noch den vierten in dieser

650754

11

125

Gesellschaft fuer Stummtraining aus.Auf meine Frage,auf die die drei wie aus einem Traum erwachend hinhorchten,wie es wohl um Dünkirchen herum aussehen mag,sagte der englische Konsul,nur bad very bad.
Nach lautlos gehauchten good evening ging dann der gesellige five o'clock zu Ende.
In die Gesellschaft der Freunde Englands,kann man aber nicht ohne weiteres aufgenommen werden.Der darum befragte Readingroomsekretär sagte mir,es sei eine höchst exclusive Gesellschaft,wo man nur durch ganz besondere Empfählung hineinkäme.Auf meine Frage,ob man denn dort nicht besser englische Konversatione üben könnte,sagte er mir,dort spräche man fast nur ausschlisslich kroatisch und wenn es sonst zur Verstaendigung vonnöten ist,deutsch.Ich liess mirdann die Liste der Teilnehmer der Englandfreunde zeigen.Da gibts nur Namen der sogenannten oberen 10000 aus Susak,die Vertreter des Häuserbesitzes und die Geldleute mit der krummen Nase,der Buegermeister,Advokaten,und die Logenbrueder.-
Die Haupttätigkeit dieser edlen Freunde besteht in einem,einmal im Monat stattfindenden Abendbrot,wobei recht ausgewählt diniert und noch besser getrunken wird,worauf meistens noch ein Spielchen sich anschliesst;Brigde fuer Frauen und grosse Englandfreunde,die anderen spielen lieber Pocker.
Auf die Art und Weise ist der Zulauf zu den Freunden Englands gut vorbereitet und giebt die Moeglichkeit einer Auswahl aus den Sprachkursen, fuer das Aufsteigen in die hoeheren Kreise der Britenfreunde.
Zu erwähnen ist noch,dass im Readingroom alle engl,Tagesblätter auflagen,ich sage absichtlich auflagen,da seit einer Woche ueberhaupt gar kein Lesematerial mehr ankommt.Auch englische Illustrierte Blätter sind vorhanden,als auch der unvermeidliche Pinguin -Karikatur und Spottschrift wo alles heruntergerissen wird,und wir deutschen natuerlich am feistesten.
Ist man,fuer zur Aufnahme wuerdig befunden,hat ma ein Eintrittsgeld von mindestens 1000 Dinar zu entrichten und sich zur Bezahlung von einem Monatsbeitrag von nicht unter 100 Dinar zu verpflichten.Das arme England lasst sich seine Propagandainsitution auch ganz gern von den nasgeführten bezahlen.-

I. 111 ~ II D.
II. 12
III 0.

650755

VI E 1
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

126

Vfg.

I. Schreibe:

An
VI D

im Hause.

Betr.: Englische Propaganda in Susak/Jugoslawien.
Vorg.: Ohne.

VM I 6841 meldet:

Zwecks Werbung von Freunden für England ist mit Hilfe des englischen Konsulates in Susak folgende Einrichtung geschaffen worden:
Ein englischer Lese-Raum (English Reading Room) und die Gesellschaft der Freunde Englands, die den offiziellen Namen führt: Society of Friends of England.

Die Tätigkeit des English Reading Room besteht aus Sprachunterricht in Englisch, welcher in 3 Kurse eingeteilt ist und zwar für Anfänger, Fortgeschrittene und solche, die englisch schon können. Der gebotene Unterricht ist sehr gut und wird von einem Mr. Thomas geleitet.
Zu diesen Kursen hat jedermann freien Zutritt gegen Entrichtung eines Lehrgeldes von 40.-Dinar im Monat. Die ersten zwei Kurse sind gut besucht, ungefähr 30 Schüler pro Kurs. Im Anfängerkus ist die Schuljugend weitaus überwiegend, während im Fortgeschrittenenkurs nur Kaufleute, Gewerbetreibende und Ärzte und Advokaten anzutreffen sind; die wengisten Teilnehmer hat der Kurs für Englischkenner, ungefähr 15 Personen, meist ältere Leute aus den wohlhabenden Schichten Susaks.
Ausser den Sprachkursen gibt es im Reading Room noch Leseabende und jeden Sonnabend einen Five o'clock tea, bei welchem schwarzer Kaffee und Brötchen gegen Bezahlung gereicht werden und der den Zweck hat, der

650756

18

Left-Top Aligned
Right-Bottom Aligned

127

englischen Konversation dienen. Noch vor einem Monat waren diese Sonnabendnachmittage sehr gut besucht, gelegentlich wurde zu Grammophonmusik auch getanzt, die politischen Ereignisse wurden, je grösser die deutschen Waffenerfolge waren, immer weniger besprochen. Während der norwegischen Ereignisse war die Stimmung noch leidlich gut, ebenso der Besuch. Nach dem Einsetzen der grossen Schlachten in Holland, und Belgien lichteten sich die Sprachkurse von Stunde zu Stundeimmer mehr. Als ich einen Teilnehmer auf der Strasse anhielt und nach dem Grunde frage, sagte er ganz offen heraus, nach der Entwicklung der Dinge im Westen sei es geradezu lächerlich, heute noch englisch lernen zu wollen. Die Sonnabendveranstaltung glich nach der Kapitulation Hollands und Belgiens einer sehr spärlich besuchten Trauerversammlung. Da sass der Englische Konsul still in sich versunken, der Lehrer Thomas lautlos Pfeife rauchend und der sonst immer sehr redselige Jude Doits (slavisierter deutscher Jude) in die über 2 Wochen alten englischen Zeitungen vertieft. Auf meine Frage, wie es wohl um Dünkirchen herum aussehen mag, sagte der Konsul nur:"Very bad".

In die Gesellschaft der Freunde Englands kann man aber nicht ohne weiteres aufgenommen werden. Der darum befragte Reading Room Sekretär sagte mir, es sei eine höchst exklusive Gesellschaft, wo man durch ganz besondere Empfehlung hineinkäme. Auf meine Frage, ob man denn dort nicht besser englische Konversation üben könnte, sagte er mir, dort spräche man fast ausschliesslich kroatisch und, wenn es sonst zur Verständigung vonnöten ist, deutsch. Ich liess mir dann die Liste der Teilnehmer der Englandfreunde zeigen. Da gibt es nur Namen der oberen Zehntausend aus Susak, die Häuserbesitzer und die Geldleute mit der krummen Nase, der Bürgermeister, die Advokaten und die Logenbrüder. Die Haupttätigkeit dieser Leute besteht in einem einmal im Monat stattfindenden Abendbrot, wobei recht gut diniert und noch besser getrunken wird, worauf sich meistens noch

650757

19

Left-Top Aligned

128

ein Spielchen anschliesst, Bridge für Frauen und grosse Englandfreunde, die anderen spielen lieber Poker.

Auf diese Art und Weise ist der Zulauf zu den Freunden Englands gut vorbereitet und gibt die Möglichkeit, Personen aus den Sprachkursen für das Aufsteigen in die höheren Kreise der Britenfreunde auszuwählen.

Zu erwähnen ist noch, dass in Reading Room alle englischen Tageszeitungen auslägen, ich sage absichtlich auflagen, da seit einer Woche überhaupt kein Lesematerial mehr ankommt. Auch englische illustrierte Blätter sind vorhanden, ebenso die unvermeidliche Pinguin-Karrikatur- und Spottschrift, in der alles herabgezogen wird, und wir Deutschen natürlich am meisten.

Wird man zur Aufnahme würdig befunden, hat man ein Eintrittsgeld von mindestens 1000.-Dinar zu bezahlen und sich zur Bezahlung eines monatlichen Beitrages von mindestens 100.-Dinar zu verpflichten. Das arme England lässt sich seine Propaganda-Institution auch ganz gern von den Genasführten bezahlen.

II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).
III. Z.d.Generalakten.

VI E
i.A.

VI E 1
i.A.

18. 6. 40.

650758

Right-Bottom Aligned

30

Left-Top Aligned

N. 357

129

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Bestätigung.

VM I 6841 schickte mit Sendung XXVIII v.1o./15.6.4o,Nr.357, folgende Bestätigung (Abschrift, Urschrift wurde an VI G gegeben):

Bestätigung.

Ich bestätige, von Herrn Mander den Betrag von 2125 USA-Dollars zur Aufbewahrung erhalten zu haben (Zweitausend-einhundertfünfundzwanzig).

New York, den 18.5.39.

Am 9.6.4o

Centered

2842.- Zweitausendachthunderzwöundvierzig

erhalten zu haben bescheinigt

gez.Fu.

Dazu 6o £.
und 25o Schw.Fr.

Vfg.

I. Urschrift an VI G. (Ursprünglich)

II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

650759

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 358 am 10-6. 130

Adresse von Ibikus

Via Felice Cavalotti 7/17
Genova - Boccadasse

Tel. 39395

Centered

bar D bekannt. Groß auf Kiste T 6840
Verwendet.

19. 6. 40.

650760

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No.359 am 10-6. 131

Betr. Meldung Dampfer FOSCOLO

Der Kapitän des Dampfer Foscolo ist in der Umgebung von hier eingetroffen.
Kapitän Lavagne schilderte wie bereits bekannt den Agriff und Versenkung des Dampfers.Weiter erzählte er von der ausgesprochen schlechten Stimmung der Franz. gegen die Engländer.

Centered

mit vorstehe.

19. 6. 40.

650761

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 360 am 10-6.

132

Ich erinnere an die Einreichung des Devisenantrages für
den Jhnen bekannten Kapitänleutnant Nm. aus Pr.
Bitte monieren Sie doch bei der Devisenstelle.
Der Mann ist krank,nun muss ich notgedrungen die Zahlungen
leisten;damit Nm. im Krankenhaus bleiben kann. NNNN
Nm. ist noch nicht transportfähig.
Eilt !

Centered

650762

34

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 362 am 10-6.

133

Ein Bekannter von mir wollte seinen Segelkutter aus dem Hafen Pola nach Abbazia überführen.
Die Ausfahrt aus dem Hafen Pola wurde verweigert.
Nach dringlicher Reklamation musste für den Kutter ein Transportschiff gechartert werden, der Kutter wurde angehängt und durch das Minenfeld gebracht.
Der Besitzer durfte nicht im Kutter bleiben. Die Militärbehörde stellte als Steuermann einen Matrosen zur Verfügung.

wendig

Centered

19. 6. 40.

650763

35

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

134

VI E 11
Bu

Berlin, den 17.6.4o.

Centered

V e r m e r k.

Betr.: Nr.363 und 364 der Sendung XXVIII v.I 6841.

Die Nummern 363 und 364 der Sendung XXVIII v.8./15.6. 4o des VM I 6841 , die Propaganda-Material des englischen Konsulates enthalten, und zwar eine Rede Churchills auf italienisch und eine Rede von Amery, ebenfalls ins Italienische übersetzt, befinden sich in der Sachakte VI E 12 (323).

Vfg.

I. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

650764 VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

36

Right-Bottom Aligned

135

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Devisenantrag Nm.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.1o./15.6.4o,Nr.36o:

Ich erinnere an die Einreichung des Devisenantrages für den Ihnen bekannten Kapitänleutnant Nr.aus Pr.
Bitte monieren Sie doch bei der Devisenstelle.
Der Mann ist krank, nun muss ich notgedrungen alle Zahlungen leisten, damit Nm. im Krankenhaus bleiben kann.
Nm. ist noch nicht transportfähig.

Vfg.
I. erledigt.
II.Z.d.A. VI E 1 (PA 6841).
III.Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

650765

57

Left-Top Aligned

No. 361 amt 10-6.

136

Ich benötige dringend den Jhnen von mir und meiner Frau überlassenen Reisepass. Bitte um beschleunigte Rückgabe.

Z. R.

14. 6. 40.

Centered

650766

32

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

137

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Pass der Frau Schwend.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.1o./15.6.4o,Nr.361:

Ich benötige dringend den Ihnen von mir und meiner Frau überlassenen Reisepass. Bitte um beschleunigte Rückgabe.

Vfg.

I. Z.d.A. VI E 1 (PA 6841).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or. 6841).

Centered

VI E 11
i.A.

650767

34

Right-Bottom Aligned

No. 365

am 10-6.

am 9-6.

138

Heute traf Funk hier ein. Wie sie durch Radio Presse u.s.w. gehört haben, wurden bis auf weiteres alle ital. Schiffe in USA u. anderen Häfen am auslaufen durch Befehl verhindert. Dies gilt natürlich auch für die Augustus in Trieste. Die Reederei hat erst im Laufe des Samstag nachm. den Bescheid erhalten. Man hält es für möglich, dass die Gründe für das Nicht-auslaufen der Schiffe in ca. acht Tagen behoben sind.
Dass die Angelegenheit kein Erfolg war, steht fest.
Gescheitert ist der Plan aber an höhere Gewalt und nicht durch unsere Schuld. Nachdem das erste Schiff seinen Reiseweg änderte, habe ich sofort eine Passage auf der Augustus eingerichtet. (Es war für mich uninteressant nachzuprüfen ob nun die Änderung des Reiseweges des ersten Schiffes etwa durch Verkauf oder andere Ursachen veranlasst wurde.)
Mein Auftrag war, die Leute so rasch wie möglich nach USA zu bringen. Die Transportmöglichkeit auf der Augustus besteht noch und ist in dem Augenblick gegeben,wo das Schiff ausläuft. Solange das Schiff aber am auslaufen verhindert wird, kann der Auftrag nicht durchgeführt werden. Hätte ich den Auftrag wenige Wochen früher erhalten, so wäre uns der ganze Ärger erspart geblieben.
Laut Anlage habe ich mit Funk abgerechnet.
Es dürfte mir vermutlich möglich sein, einen Teil der Anzahlung wieder zurückzubekommen. Der Betrag geht dann sofort nach Berlin.

VI G hat Kenntnis durch Funk, Wendig

Vfg.

I. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

19. 6. 40.

650768

40

Left-Top Aligned

No. 366 am 10.6. 139

Auf Grund der heutigen Ereignisse ersuche ich Sie um raschmöglichste Bekanntgabe der nunmehrigen Arbeitsmöglichkeiten und Richtlinien.

Eilt !

Debken Sie daran,dass ich Verbindungen nach Jugoslavien und Griechenland habe. Für Postanlauf u.s.w. könnte dies nun von Interesse sein.

wendig

Centered

Nachtrag: Susak ist nur 14. Klmtr. von hier weg. Möglichkeiten im kleinen Grenzverkehr sind gegeben.

D.O.

1) mit VII D Bfgr. m.

2) Anweisung an Pforwort m.d.

PA, Or

650769

41

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

140

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: VM I 6841.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.1o./15.6.4o, Nr.366:

Auf Grund der heutigen Ereignisse ersuche Sie um raschmöglichste Bekanntgabe der nunmehrigen Arbeitsmöglichkeiten und Richtlinien.
Eilt!
Denken Sie daran, dass ich Verbindungen nach Jugoslawien und Griechenland habe. Für Postanlauf usw. könnte dies nun von Interesse sei.

Nachtrag: Susak ist nur 14 km von hier weg. Möglichkeiten im kleinen Grenzverkehr sind gegeben.

Vfg.

I. Mit VI D besprechen. erl.
II. Anweisung an Schwend erl.
III. Z.d.A. VI E 1 (PA 6841).
IV. Z.d.A. VI E 1 (Ur.6841).

VI E 11
i.A.
19. 6. 40.

650770

Right-Bottom Aligned

42

Left-Top Aligned

No. 367 am 13-6.

141

Betr.: Postverbindung für VI E 3.

VM I 6841 übersendet mit Sendung XXVIII v.13./15.6.40
einen Brief an "Mario", der zuständigkeitshalber an VI E 3
gegeben worden.
Brief erhalten: Schäller VI E 31 i.V.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

Centered

650771

43

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 368

142

am 13.6.

teilweise über Adolf

Betr.: S A L C H E R.

Vornahme PAUL ,war bis vor wenigen Monaten als Vizekonsul am engl. Konsulat Trieste tätig. Steht als solcher angeblich in der Diplomatenliste 38 - 39 . Abgang vom engl. Kosulat stimmt ziemlich mit deutsch - englischem Kriegsbeginn überein.
Salcher ist angeblich nunmehr ital. Staatsbürger.
Lebt weit über die ihm zur Verfügung stehenden Einkommensverhältnisse.Hat in Trieste zwei Wohnungen,eine wie bereits angegeben,zweite noch unbekannt.Bei der angegebenen Wohnung wird gesagt, (bei Telefonanruf) Salcher wäre nicht mehr hier.
Frau Slacher benützt aber Wohnung für Post und Besuche und gibt bekannten diese Adresse als Wohnung ihres Mannes an.
Frau Salcher erzählte Bekannten,bis zum Umbruch in Deutschland,sei ihr Mann als Privatsekretät des ehemaligen österreichischen Konsuls in Trieste tätig gewesen.(Konsul Winkler ist bekanntlich ebenfalls verdächtig.)
Bis zum 15.6.4o hat Salcher Wohnung in der Villa Nathan,Via Garibaldi in Abbazia bezogen.

Weitere Ermittlungen laufen.

Zur Erleichterung meiner Arbeit wäre es zweckmässig, wenn Sie mir bekannt geben würden,was Ihnen über Salcher bekannt ist.

wendig

650772

44

Right-Bottom Aligned

143

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Salcher.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.13./15.6.40,Nr.368:

Salcher, Vorname Paul, war bis vor wenigen Monaten als Vizekonsul am englischen Konsulat Trieste tätig. Steht als solcher angeblich in der Diplomatenliste 38-39.
Abgang vom englischen Konsulat stimmt ziemlich mit deutsch-englischem Kriegsbeginn überein. Salcher ist angeblich nunmehr italienischer Staatsbürger. Lebt weit über die ihm zur Verfügung stehenden Einkommensverhältnsisse.
Hat in Trieste zwei Wohnungen, wine, wie bereits angegeben, zweite noch unbekannt. Bei der angegebenen Wohnung wird gesagt (bei Telefonanruf) Salcher wäre nicht mehr hier.
Frau Salcher benützt aber Wohnung für Post und Besuche und gibt Bekannten die Adresse als Wohnung ihres Mannes an.
Frau Salcher erzählte Bekannten, bis zum Umbruch in Deutschland sei ihr Mann als Privatsekretär des ehemaligen österreichischen Konsuls in Trieste tätig gewesen.
(Konsul Winkler ist bekanntlich ebenfalls verdächtig.)
Bis zum 15.6.40 hat Salcher Wohnung in Villa Nathan, Via Garibaldi, in Abbazia, bezogen.
Weitere Ermittlungen laufen.
Zur Erleichterung meiner Arbeit wäre es zweckmässig, wenn Sie mir bekanntgeben würden,was über Salcher Ihnen bekannt ist.

Vfg.

I. PA Salcher.
II. Z.d.A. VI E 12 (364).
III.Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

650773

VI E 11
i.A.
19. 6. 40.

45

Left-Top Aligned

No. 369

am 13.6.

144

ADOLF

ist Fritz Radhofer aus Fiume,
deutscher Staatsbürger.

Vfg.

I. K.K. anlegen. erledigt.

II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

Centered

650774

46

Right-Bottom Aligned

No. 370 am 13-6.

195

ADOLF

Ich hatte gestern Gelegenheit mit dem Redakteur des Susaker Lokalblattes "Primorske Novine zu sprechen, und der sagte mir unter anderem dass die Lage zwischen den verschiedenen Parteien in Jugoslavi sehr gespannt ist, und dass es bald krachen wird. Auf meine wörtliche Frage:"Was für kriegerische Absichten habt ihr denn?" antwortete er:"Gar keine, wir haben auch keine Verteidigungsabsichten wenn ihr einmarschiert: ich sollte ihnen das alles nicht sagen, aber jetzt ist es ja scheinbar so weit" und er drückte mir dabei die Hand. Soweit es mir bekannt ist, gehört er der ganz radikalen Rechtspartei an, und ist mit einigen weiteren Studenten im harten Propagandakampf gegen die Regierung verwickelt.

650775

47

Left-Top Aligned

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Lage in Jugoslawien.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.13./15.6.40,Nr.370:

Ich hatte gestern Gelegenheit, mit dem Redaktuer des Susaker Lokalblattes "Primorske Novine" zu sprechen, der mir sagte,u.a., dass die Lage zwischen den verschiedenen Parteien in Jugoslawien sehr gespannt ist, und dass es bald krachen wird. Auf meine wörtliche Frage: "Was für kriegerische Absichten habt Ihr denn?" antwortete er: "Gar keine, wir haben auch keine Verteidigungsabsichten, wenn ihr einmarschiert: ich sollte Ihnen das alles nicht sagen, aber jetzt ist es scheinbar soweit, " und er drückte mir dabei die Hand.
Sowdt es mir bekannt ist, gehört er den ganz radikalen Rechtsparteien an, und ist mit einigen weiteren Studenten im harten Propagandakampf gegen die Regierung verwickelt.

Vfg.
I. An VI D. /
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VII E 11
i.A.
19. 6. 40.

650776

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Z á z n a m do materiálů IBIKUS

Centered

Další poznatky k této osobě se nacházejí v materiálech

S - 650

Stručný obsah:

~~IBIKUS (Decknáme) =~~ Hebert

Kuno K ö b e r l ,
21.5.1895 in Graz,
1940 wohnh: Varazdin/Yugosl.

Mech d. St. 650777

über Ibikus Jmeneé, že to bylo částečné
Jáchalovo IBIKUSem, IBIKUS = Jáchalem

49

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 371 am 13-6. 147

teilweise über Jbikus.

Kuno Köberl,Varazdin 45 Jahre
geb. am 21.5.95 in Graz,deutschblütig.

Verbindungen zu engl. Minenfirmen in Jugoslvien vorhanden.Spricht engl. Möchte gerne im Balkan oder der Schweiz für uns tätig sein.
Besitzt jugoslavischen Pass.

Köberl ist noch ca. lo Tage hier.

Bitte nicht direkt anschreiben.Reagiert nur auf Anfragen über mich. Varazdin its Festungsgebiet.

Centered

650777

50

Right-Bottom Aligned

148

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.5.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Kuno K ö b e r l.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.13./15.6.4o,Nr.371:

Kuno Köberl, Varazdin, 45 Jahre, geb. am 21.5.95 in Graz, deutschblütig.
Verbindungen zu englischen Minenfirmen in Jugoslawien vorhanden. Spricht gut englisch. Möchte gern im Balkan oder in der Schweiz für uns tätig sein.
Besitzt jugoslawischen Pass.
Köberl ist noch ca. 1o Tage hier.
Bitte nicht direkt anschreiben. Reagiert nur auf Anfragen über mich. Varazdin ist Festungsgebiet.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 1 (Gepl.Verb.).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.
19. 6. 40.

650778

51

No. 372 am 13-6.

149

Schiffsbewegungen

6/VI s/s Dona Aurora (USA 5250 Brt) Philipinen - NYork
Zucker Phil$ 500.000

4.VI. s/s Jeff Davis (USA 6174) Philipinen - NYork , Zucker " 350.000

24.V. " ALGIC (USA 5496) SuedAfrika - Amerika Gold $ 1,000.000

30.IV. " TIBERIADE (Franzose 2699) Griechenl.-Marseille Waren Lit 15 Millior

10.V. " Orion (Däne 2405) Antwerpen-Varna " $ 450.000

10.V. " ANTINOUS (USA 6034) Saigon - Spanien " Lit 2 Millioner

17.V. " MEMPHIS (Egypt.2085) Alexandiren- Valenza Reis £ 240.000

Nachricht vom 25.V.

Folgende franzoesichen Schiffem wurde vom franz.Kriegsmin.requiriert :

M/S President Doumer 11.898 Brt ab 11.IV.40
s/s Explorateur Grandidier 10.268 ab 21.IV.40
" Providence 11.996 " 16.IV.40
" Chantilly 9.986 " 20.IV.40
" Compiegne 9.986 " 21.IV.40
" Champlain 28.124 " 21.IV.40 Wert (200 Million Fr.)

6.V. CABO-PRIOR (Span.3367) Sivilglia - B.Ayres Oel £ 10.000

26.V. s/s Monte Isabella (Span.3615) Varna-Spanien Weizen Lit 1,800.000

9.V. Cabo Espartes (Span.4282) Argentinien- Spanien " Pts 500.000

23.IV. s/s SAN CLEMENTE (USA 5493) NYork - Vladivostock via Panama , Waffen $ 1,500.000

6.V. " EXMOUNTH (USA 4979) NYork - Italien Waren Lit 2,000.000

10.IV. " AXIOS (Grieche 5289) Goa (Indien) - Antwerpen, Mineralien Lit 2 Millionen

.V. " VYACHESLAV MOLOTOV (Russe 5460) eine Fahrt Antwerpen/Libau/Tallin / /Leningrad

31.V. s/s MICHIGAN (USA 5594) Philipinen-NYork Zucker Phil$ 240.000

17.V. " AGHIOS GEORIGIOS (Grieche 3283) Braila -Grichenland Weizen $ 200.000

12.V. " SANTA CLARA (USA 8183) Europa - Amerika Gold $ 150.000

ooo---ooo

650779

EZ

No.373 am 13-6.

150

Schiffsbewegungen

12.V. s/s EXCAMBION (USA 9360) Europa è Amerika Gold $ 1,500.000

V. " ARABIA (Ital. 7024) Trieste - Bender Shapur Waffen $ 1200000

23.V. " MAC KEESPORT (USA 6198) Amerika - Spanien Waren $ 150.000

23.V. " WACOSTA (USA 5452) " " " " 120.000

---ooo---

650780

53

Left-Top Aligned

No. 374

am 13-6.

151

Bahntransporte

24.V. Italien- Jimbolia (Rumänien) Waffen/Kanonen Lit 20 Millionen

3.VI. Schweiz - Rom Gold $ 150.000

---ooo---

Centered

650781

Right-Bottom Aligned

No. 375 1519 am 13-6.

Bericht aus Susak

1 Stunde nach der Rede des DUCE ueber die Kriesgerklaerung Italiens an Frankreich und England am 10.VI.40.,konnte man die Bruecke von Fiume nach Susak,wie ueblich passieren. In Susak herrschte vollkommene Ruhe und normales Leben,die Erklaerungen bezueglich Jugoslaviens in Mussolinis Rede wurde mit Befriedigung aufgenommen.Den Beweggrund dazu vermeint man in einer russischen Dafuersprache entnehmen zu koennen.Man hoert ununterbrochen,dass Russland erklaert haben soll,dass wer den Balkan angreift ,Russland angreife und dies wuerde russischerseits mit 20 Millionen Bajonetten beantwortet. Etwas entgegen diesen Ansichten steht wohl die Meinung der Jugosl.Regierung,die scheinbar keine Bedrohung erblickt und in immer groesserem Masse die Einberufenen heimentlasst.

Ab 11.VI. ist der Brueckenverkehr fuer Passante italienischerseits untersagt,jugosalavischerseits ist gar keine diesbezuegliche Verfuegung getroffen.Nach Fiume ~~herei~~ koennen nur die Milchfrauen aus Susak,anderen Personen wird das Betreten Italiens von den ital.Grenzbehoeeden verweigert.-

---ooo---

Vfg.

I. Abgabe an VI D.

II. Z.d.A. VI E 12 (3351).

III.Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

650782

Left-Top Aligned

No. 376 am 13-6.

152

am 13.6.

Kallmaier aus P. kam heute hier an. Anscheinend ist er durch die Kriegserklärung etwas nervös geworden.

Ausser dem bereits bekannten Araber sind noch folgende Leute zur Verfügung:

1. Ein Schweizer 21 Jahre alt
2. Eine Bulgarin, Lehrerin, sehr national gesinnt, Rumänienfeindlich. Verwendungsgebiet Balkan Gegen Frankreich würde sie nicht gerne arbeiten.
3. Jugoslava, 24 Jahre, Jurist, deutschfreundlich.
4. Holländer 25 Jahre, deutschfreundlich.

Centered

Sofern wir Interesse für die Leute haben, müsste baldmöglichst eine Besprechung in Trieste stattfinden. Die Kurse in P. sind zu Ende und die Leute reisen in Bälde ab.

wendig

650783

56

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

153

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: "Perugia".

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.13./15.6.,Nr.376:

Kallmaier aus P. kam heute hier an. Anscheinend ist er durch die Kriegserklärung etwas nervös geworden.
Ausser dem bereits bekannten Araber sind noch folgende Leute zur Verfügung:

1. Ein Schweizer, 21 Jahre alt,
2. eine Bulgarin, Lehrerin, sehr national gesinnt, rumänienfeindlich. Verwendungsgebiet Balkan.Gegen Frankreich würde sie nicht gern arbeiten,
3. Jugoslawe, 24 Jahre alt, Jurist, deutschfreundlich,
4. Holländer, 25 Jahre, deutschfreundlich.

Sofern wir Interesse für die Leute haben, müsste baldmöglichst eine Besprechung in Trieste stattfinden. Die Kurse in P. sind zu Ende , und die Leute reisen in Bälde ab.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 1 (Gepl.Verb.).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

650784

57

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 377

am 13 - 6.

154

am 13.6.

Das vorliegende Material traf grösstenteils erst heute früh und letzte Nacht ein. Ödhofer fuhr gestern ab. Mit Rücksicht auf die Schiffsbewegungen u,s.w. sende ich Kurier nach Venedig. Die Fluglinie Fiume - Vendig ist eingestellt. In der Nacht vom 11. auf 12. 6 wurden Turin und Mailand bombardiert. In Turin soll der Schaden beträchtlich sein. Ein Bekannter telefonierte mit Turin und bekam den Vorgang geschildert. Im Radio hörte man nichts darüber.

wendig

Centered

19. 6. 40.

650785

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 378 am 13-6.

155

Kallmaier ersuchte mich, seinen Devisenantrag über meine Verbindungen einzureichen, sofern wir an seinem weiteren Aufenthalt in Per. interessiert sind.
K. ist mit dem Araber sehr befreundet, und möchte mit diesem gerne zusammenarbeiten. Sofern wir an dem Araber überhaupt Interesse haben, erscheint mir diese Lösung günstig.

wendig

Centered

650786

59

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

29.

156

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: "Perugia".

VM I 6841 meldet mit Sendung XXVIII v.13./15.6.40,Nr.378:

Kallmeyer ersuchte mich, seinen Devisenantrag über meine Verbindungen einzureichen, sofern wir an seinem weiteren Aufenthalt in Perugia interessiert sind.
K. ist mit dem Araber shr befreundet, und möchte mit diesem gern zusammenarbeiten. Sofern wir an dem Araber überhaupt Interesse haben, erscheint mir diese Lösung günstig.

Vfg.

Centered

I. Z.d.A. VI E 1 (Gepl.Verb.).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 17
i.A.

19.6.40

650787

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

51

30.

S e n d u n g XXX

v.25.6.40.

Centered

650788

61

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Bahntransporte

5.VI. von Dubnica via Cadca Eydtkau nach Virbalis
2000 Stueck koppl.Halbpanzergranaten
ungef. 84.000 kg. Gewicht - Wert ungf. Litas 720.000 = Kc 3,560.000

7.VI. 20 Waggon = 200 Tonnen Kupfer von Triest ueber Jugoslavien nach Budapest ungef.Wert Pengoe 400.000

8.VI. 10 Waggon = 100 Tonnen Kupfer von Triest via Tarvis nach Budapest ungef.Wert P 200.000

Beide Transporte sind an die Firma MAGYAR REZHENGERMUVEK R.T. (Ung.Kupferwalzwerk A.G.) abgesandt.-

---

11.VI. Von Pilsen nach Virbalis via Eydtkau 8 Kanonen mit Zubehoer
Wert ungef. Kc 7,700.000.-

---000---

Centered

650789

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 395 am 21-6. 53

Stadtgespraeche.

Geruechte uber den kroatischen Bauernfuehrer Dr.Macek.
Nach einer Versione soll Dr.Macek in Belgrad erschossen worden sein Zeitpunkt 10.VI. auch spaeter. Eine andere Versione besagt,dass Dr.Macek in Belgrad von zwei serbischen Generaelen mit vorgehaltenem Revolver gezwungen worden sei,seine Einwilligung zu einer englischfreundlichen Politik der kroatischen Bauennpartei zu geben.Dr.Macek verweigerte dies und soll dann angeschossen worden sein,angeblich traf ihn die Kugel an der linken Hand.Es sei ihm aber gelungen aus Belgrad nach Zagreb zu entkommen.Nun soll er verschiedentlich eingeladen worden sein,sich wieder nach Belgrad zu begeben,was er aber auf das entschiedenste verweigert.

---ooo---

Im hiesigen Grenzgebiet wiederholen sich Ueberfaelle auf ital.Soldaten In der Gegend von St.Peter,wurde ein Motorradmeldefahrer im Wald erstochen aufgefunden.worden.An anderer Stelle wurde ien Posten in der Nacht erschossen.-Eifrige Nachforschungen sind bisnun ohne Erfolg geblieben.

---ooo--

In der Nacht vom 18.zum 19.VI. wurde eine grosse Anzahl von Juden im Alter bis zu 60 Jahren aus den Betten heraus von der Polizei verhaftet und in ein Konzentrationslager geschafft.

---ooo---

Die Einberufungen dauern unvermindert an.Am 18.VI. sollen an die 200 zu den Waffen gerufen worden sein.-

---ooo-

Man erzaehlt sich dass in Abessinien an dei 20.000 deutsche Soldaten sich befinden um gemeinsam mit ital.Heeresabteilungen zu kaempfen.

---ooo--

650790

63

Right-Bottom Aligned

54

VI E 11
Bu

Berlin, den 27.6.40.

Vfg.

I. Schreibe:

An
VI D

im Hause.

Betr.: Gerüchte über den kroatischen Bauernführer Dr.Maček.
Vorg.: Ohne.

VM I 6841 meldet (XXX/395) :

Nach einem in Susak kursierenden Gericht soll Dr.Maček in Belgrad erschossen worden sein und zwar am 1o.6. oder auch später. Eine andere Version besagt, dass Dr. Macek in Belgrad von zwei serbischen Generalen mit vorgehaltenem Revolver gezwungen worden sei, seine Einwilligung zu einer englandfreundlichen Politik der kroatischen Bauernpartei zu geben. Dr.Maček habe dies verweigert und sei dann angeschossen worden. Es sei ihm aber gelungen, aus Belgrad nach Zagreb zu entkommen. Nun soll er verschiedentlich eingeladen worden sein, sich wieder nach Belgrad zu begeben, lehne dies jedoch entschieden ab.

Die Meldung wurde von VI E nicht verwertet.

28. Juni 1940

II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

III.Z.d.Generalakten.

VI E
i.A.

VI E 1
i.A.

27. 6. 40.

650791

Left-Top Aligned

No. 396 am 21-6.

55

Schiffsbewegungen:

4.6.	s/s	Shantung (Schwed 6527)	Philippinen -NYork	, Zucker	Phß	1,000.000
28.V.	"	Express (Nsa 4969)	Europa - Amerika	, Gold	ß	300.000
21.V.	"	Arratz (Span. 5425)	Argentinien- Spanien,	Weitzen	Pts	2,000.000

---000---

Per Eisenbahn:

15.V.	Schweiz	- Roma	Gold	ß	300.000
6.VI.	"	"	"	"	300.000

---000---

576

650792

Centered

Right-Bottom Aligned

20.VI. No. 397 am 21-6.

S/S Excalibur (NSA 9319) Athen - N. York, Bauxite 5/6
West Lit, 2,000.000 —

20.VI

S/S Exmoor (NSA 4999) Cavalla - N'York, Tabak
West Lit 2,500.000 —

650793

66

No. 398

am 21-6.

57

6. VII. 9/5 Magallanes (9689) (Ptas 2,33000)

1 Rensi Cadiz - Bilbao - Ameisho
- Bilbao

650794

61

58

VI E 11
Bu

Berlin, den 27.6.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Schiffsbewegungen.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXX v.21./25.6.,Nr.396,397,398:

4.6.	s/s Shantung (Schwede 6527) Philippinen-New York Zucker	Pg$	1	ooo ooo
28.5.	" Express (USA 4969) Europa-Amerika Gold	$		3oo ooo
21.5.	" Arraiz (Span.5425) Argentinien-Spanien Weizen	Pts.	2	ooo ooo
6.6.	" Magallones (9689) Bilbao-Amerika-Bilbao	"	2	33o ooo
2o.6.	" Excalibur (USA 9359) Athen-New York Banknoten Wert	Lire	2	ooo ooo
2o.6.	" Exmoor (USA 4999) Cavalla-New York Tabak	Lire	2	5oo ooo

Vfg.

I. Z.d.A. VI E 12 (586).

II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

3.7.40.

650795

Left-Top Aligned

No. 399 am 21-6. 59

am 21.6.

Am 13.6. fand auf Venedig der erste Luftangriff statt. Die Abwehr funktionierte nicht, angeblich hat dies den verantwortlichen Off. die Achselstücke gekostet. Feindliche Flugzeuge kreisten in ca. 3 - 4oo mtr. Höhe über der Stadt und Flughafen, ohne beschossen zu werden. Auf die Brücke Mestre - Venedig wurden mehrere Bomben abgeworfen, die aber fehl gingen. Ein Treffer wurde bei der Liquigasgesellschaft erziehlt. (Pressgas) Ein Gasbehälter brannte aus, die Fabrik ist angeblich zu 5o % beschädigt.

Bei weiterem Fliegeralarm wurde keinerlei Schaden angerichtet.

Centered

wendig

1) 3396
2) VIE 32 (Kapitän = Oberst)

650796

69

Right-Bottom Aligned

60

VI E 11
Bu

Berlin, den 27.6.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Luftangriff auf Venedig.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXX v.21./25.6.,Nr.399:

Am 13.6. fand auf Venedig der erste Luftangriff statt. Die Abwehr funktionierte nicht, angeblich hat dies den verantwortlichen Offizier die Achselstücke gekostet. Feindliche Flugzeuge kreisten in ca. 3-4oo m Höhe über der Stadt und dem Flughafen, ohne beschossen zu werden. Auf die Brücke Mestre-Venedig wurden mehrere Bomben abgeworfen, die aber fehlgingen. Ein Treffer wurde bei der Liquigasgesellschaft erzielt. (Pressgas). Ein Gasbehälter brannte aus, die Fabrik ist angeblich zu 5o% geschädigt.
Bei weiterem Fliegeralarm wurde keinerlei Schaden angerichtet.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 12 (3396). KB
II. Z.d.A. VI E 12 (193).
III. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

3.7.40.

650797

70

Left-Top Aligned

No. 400 am 21-6. 61

1) KB

2) 7357

Via Eulenspiegel.

Hier ansässige Jugoslaven wurden über die Grenze nach Susak abgeschoben.

Centered

650798

41

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

62

VI E 11
Bu

Berlin, den 27.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Jugoslawen in Italien.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXX v.21./25.6.40,Nr.400:

Hier ansässige Jugoslawen wurden über die Grenze nach Susak abgeschoben.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 12 (3351).
II. K.B. erledigt.
III.Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.
3.7.40.

650799

Centered

Right-Bottom Aligned

42

No. 401 am 21-6. 63

In der Nacht vom 19. auf 2o. 6. wurden hier alle Juden verhaftet und abtransportiert.
Die jüd. Geschäfte sind alle geschlossen.
Weiter werden laufend verdächtige Personen und Emigranten festgenommen.

wendig

1) KB
2) Büchsenöffner, Rom, 66 Post bekannt
3) SA HEER

650800

75

Left-Top Aligned

64

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 27.6.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Juden in Italien.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXX v.21./25.6.,Nr.4o1:

In der Nacht vom 19.zum 2o. wurden hier alle Juden verhaftet und abtransportiert. Die jüdischen Geschäfte sind alle geschlossen. Weiter werden laufend verdächtige Personen und Emigranten festgenommen.

Vfg.

Centered

I. K.B. erledigt.
II. Weisung an I 6885 erledigt.
III. Z.d.A.VI E 12 (224).
IV. Z.d.A. VI E 12 (228).
V. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

3.7.40.

650801

74

Right-Bottom Aligned

No. 402 am 21-6. 65

1, KB 3357 21

Via Eulenspiegel.

Eulenspiegel hörte ein Gespräch mit einem ital. Off. ab. Dieser sagte, es sei Befehl herausgekommen, Spannungen und Provokationen an der ital. jugosl. Grenze zu vermeiden. Trotzdem gebe es laufend zusammenstösse. In einer Nacht wäre vier Jugoslaven die sich verdächtiger Weise an der Grenze herumtrieben, erschossen worden.
Der Off. vertrat die Ansicht, dass nach Erledigung des Krieges mit Frankreich der ital. Einmarsch nach Jugo erfolge.

wendig

650802

75

Left-Top Aligned

bb

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 27.6.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Verhältnis Italien-Jugoslawien.

VM I 6841 meldet aus Italien mit Sendung XXX v.21./25.6., Nr.4o 2:

Eulenspiegel hörte ein Gespräch mit einem italienischen Offizier ab. Dieser sagte, es sei Befehl herausgekommen, Spannungen und Provokationen an der italienischen Grenze mit Jugoslawien zu vermeiden. Trotzdem gebe es laufend Zusammenstösse. In einer Nacht wären vier Jugoslawen, die sich verdächtigerweise an der Grenze herumtrieben, erschossen worden.

Centered

Der Offizier vertrat die Ansicht, dass nach Erledigung des Krieges mit Frankreich der italienische Einmarsch nach Jugoslawien erfolge.

Vfg.

I. K.B. erledigt.
II. Z.d.A. VI E 12 (3351).
III. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

8.7.40.

650803

76

Right-Bottom Aligned

No. 403 am 21-6. 64

Der Italienische Dampfer " Conte di Savoia " Befindet sich in Venedig. Der weisse Anstrich des Schiffes wurde durch einen grauen überdeckt, man nimmt an das er als Truppentransportschiff nach Afrika verwendet wird.

Eulenspiegel

1.) Kr. Verb.
2.) Sch-Hafen

650804

44

Left-Top Aligned

68

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 27.6.40.

V e r m e r k.

Betr.:)Conte di Savoia".

VM I 6841 meldet mit Sendung XXX v.21./25.6.,Nr.40#3:

Der italienische Dampfer "Conte di Savoia" befindet sich in Venedig. Der weisse Anstrich des Schiffes wurde durch einen grauen überdeckt, man nimmt an, dass er als Truppentransportschiff nach Afrika verwendet wird.

V.f.B.

Centered

I. Z.d.A. VI E 12 (196).
II. Z.d.A. VI E 12 (586).
III.Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

3.7.40.

650805

49

Right-Bottom Aligned

No. 404 am 21-6. 64

Via Eulenspiegel

Seit gestern nachm. den 2o.6. soll sich der ital. Oberbefehlshaber Graziani in der Gegend von Fiume befinden.

Alle verfügbaren Arbeiter wurden plötzlich mit militärischen Sicherungs- und Befestigungs arbeiten entlang der ital. jugosl. Grenze Beauftragt.(Erdarbeiten)

Auf Befehl des Prefekten von Fiume mussten innerhalb weniger Stunden einige Gebäude geräumt werden,es werden Lazarette geschaffen und solche Vorbereitungen getroffen,so dass Kenner der Verhältnisse mit einem plötzlichen Truppeneinmarsch nach Jugoslavien rechnen.

wendig

650806

Left-Top Aligned

70

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 27.6.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Verhältnis mit Jugoslawien.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXX v.21./25.6.4o, Nr.4o4:

Seit gestern nachmittag, den 2o.6., soll sich der italienische Oberbefehlshaber Graniani in der Gegend von -Fiume befinden. Alle verfügbaren Arbeiter wurden plötzlich mit militärischen Sicherungs- und Befestigungsarbeiten entlang der italienisch-jugoslawischen Grenze beauftragt. (Erdarbeiten).
Auf Befehl des Präfekten von Fiume mussten innerhalb weniger Stunden einige Gebäude geräumt werden, es werden Lazarette geschaffen und solche Vorbereitungen getroffen, sodass Kenner der Verhältnisse mit einem plötzlichen Truppeneinmarsch nach Jugoslawien rechnen.

Vfg.
I. K.B. erledigt.
II. Z.d.A. VI E 12 (3351).
III. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

8.7.40.

650807

Right-Bottom Aligned

70

Left-Top Aligned

71

No. 405 am 21-6.

Eilt sehr !

Sie sind noch im Besitze meines Reisepasses.
Trotz wiederholter Aufforderung ging mir der Pass noch nicht zu.
Erfolgt eine Kontrolle, so kann ich vermutlich in einem ital. KZ eine Zeitlang Aufenthalt finden.
Ich ersuche Sie daher nochmals um Rückgabe meines Reisepasses.

wendig

Centered

1.) Kopf von VII G sofort beschaffen
2.) Kinderfoto 5
3.) PHOTO 6044

650808

84

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 26.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Pass von I 6841.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXX v.21./26.6.,Nr.405:

Eilt sehr!
Sie sind noch im Besitze meines Reisepasses. Trotz wiederholter Aufforderung ging mir der Pass noch nicht zu.

Erfolgt eine Kontrolle , so kann ich vermutlich in einem italienischen KZ eine Zeitland Aufenthalt nehmen.
Ich ersuche Sie daher nochmals um Rückgabe meines Reisepasses.

Centered

Vfg.

I. Pass von VI G beschaffen und an I 6848 senden.
II. Z.d.A. VI E 1 (PA 6841).
III. Z.d.A. VI E 1)Or.6841).

VI E 11
i.A.

3.7.40.

650809

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

73

No. 406 am 21-6.

Ich bestätige den Erhalt Jhres Schreibens No. 6 vom 17.6.4o. Jhre Anweisungen werden befolgt. Noch einlaufende Meldungen erhalten Sie wie gewöhnlich über Ödhofer.

Ich erwarte wie angezeigt Jhre weitere Nachricht.

wendig

Centered

T. VM Bl I 6944

650810

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

79

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 26.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Hiesige Weisung Nr.6.

VM I 6848 meldet mit Sendung XXX v.21./26.4.3o,Nr.4o6:

+ch bestätige den Erhalt Ihres Schreibens Nr.6 vom 17.6.
Ihre Anweisungen werden befolgt. Noch einlaufende Meldungen erhalten Sie wie gewöhnlich über Ödhofer.
Ich erwarte, wie angezeigt, Ihre weitere Nachricht.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 1 (PA 6841).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.
17/8.7.

650811

Centered

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

95

No. 407

am 22.6. 40

Nachdem meine Frau Jhre Lebensmittelkarten bezogen hat, sende ich Jhnen den Pass zur Besorgung des Reisekredit-briefes wieder zu. Ich bitte höflichst um rasche Erledigung und Rücksendung des Passes.

wendig

Centered

1.) Reichskreditkarte für 8-Uhr Abendpost beifügt
2.) VMPA I 6847

650812

Right-Bottom Aligned

7/b

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 26.6.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Pass von Frau Schwend.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXX v.22./25.6.,Nr.4o7:

Nachdem meine Frau ihre Lebensmittelkarten bezogen hat, sende ich Ihnen den Pass zur Besorgung des Reisekreditbriefes wieder zu. Ich bitte höflichst um rasche Erledigung und Rücksendung des Passes.

Vg.

I. Reisekreditbrief beschaffen erl.
II. Z.d.A. VI E 1 (PA 6841).
III. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

3.7.40.

650813

Left-Top Aligned

No. 408 am 25.6. 47

Die Spannung an der Grenze Jtalien - Jugoslavien wächst täglich. Entlang der genannten Grenze wird sehr viel Militär zusammengezogen. In Fiume selbst werden Räumungen vorgenommen und Befestigungsarbeiten durchgeführt.

wendig

Centered

650814

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

VI E 11
Bu

Berlin, den 3.7.40.

78

V e r m e r k.

Betr.: Spannung an der Grenze zwischen Italien und Jugoslawien.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXX v.25./6.40,Nr.408:

Die Spannung an der Grenze Italien - Jugoslawien wächst täglich. Entlang der genannten Grenze wird sehr viel Militär zusammengezogen. In Fiume selbst werden Räumungen und Befestigungsarbeiten durchgeführt.

Vfg.

I. Z.d.A. VI E 12 (3351).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.
3.7.40.

650815

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

79

S e n d u n g XXIX

v.17.6.40.

Centered

650816

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered

80

VI E 1
Rm/Bu

Berlin, den 19.6.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Nummern 379 bis 381.

Mit Nummern 379, 38o und 381 waren die von VM I 6841 eingesandten jugoslawischen Pässe bezeichnet. Die Pässe sind an I 6841 wieder zurückgesandt worden (siehe Weisung an I 6841).

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

650817

90

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 382 .

am 14-6. 81

Der franz. Konsul aus Fiume hat am 11.6.40
vermittels Gift Selbstmord begangen.

wendig

Centered

650818

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

8L

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 18.6.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Selbstmord des französischen Konsuls in Fiume.

VM I 6841 meldet mit Sendung XIX v.14./17.6.4o,Nr.382:

Der französische Konsul aus Fiume hat am 11.6.4o vermittels Gift Selbstmord begangen.

Vfg.
I. K.B. erledigt.
II. Z.d.A. VI E 12 (314).
III. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

19. 6. 40

Centered

650819

9L

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 383 am 14-6. 83

Die ital./ jugosl. Grenze Fiume Susak
ist ab heute früh bis auf weiteres
täglich von 5 Uhr bis 2o Uhr geöffnet.

NB
18.6.

wendig

Centered

650820

93

Right-Bottom Aligned

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 18.6.40. 84

V e r m e r k.

Betr.: Italienisch-jugoslawische Grenze.

VM I 6841 meldet mit Sendung XIX v.14./18.6.40, Nr.383:

Die italienisch-jugoslawische Grenze Fiume-Susak ist ab heute früh bis auf weiteres täglich von 5 - 2o Uhr geöffnet.

Vfg.
I. K.B. am 18.6. erledigt.
II. Z.d.A. VI E 12 (3351).
III. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

650821

94

Left-Top Aligned

No. 384 am 14-6.

85

Nach Split und Schibenik sollen sich
je zwei engl. Dampfer geflüchtet haben.

wendig

Centered

650822

95

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

86

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 18.6.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Englische Dampferl

VM I 6841 meldet mit Sendung XIX v.14./17.6.4o,Nr.384:
Nach Split und Schibenik sollen sich je zwei englische Dampfer geflüchtet haben.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 12 (586).
II. Z.d.A. VI E 11 (Or.6841).

Centered

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

650823

96

Right-Bottom Aligned

No. 386 am 14-6. 88

Auf Ansuchen durch Funk übergab ich Jhnen
den Reisepass meiner Frau und von mir.
Nun sind zwei Wochen vergangen und ich bin
immer noch nicht im Besitze der Pässe, obwohl
ich um raschmöglichste Erledigung bat.
Ich benötige die Pässe für Lebensmittelmarken,
als Ausweis u.s.w. dringlichst und ersuche
Sie nochmals um sofortige Rückgabe.

wendig

650824

94

Left-Top Aligned

No. 385 am 14 - 6.

87

Eulenspiegel

Betr.: Meldungen über Miran .

Miran wurde mit ca. weiteren 2o Personen nach der Kriegserklärung Jtaliens in Schutzhaft genommen.

wendig

Nachtrag: Konzentrationslager

Centered

19. 6. 40.

650825

98

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 18.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Pässe für I 6841 und Frau.

VM I 6841 meldet mit Sendung XIX v.14./17.6.40,Nr.386:

Auf Ansuchen durch Funk gab ich Ihnen den Reisepass meiner Frau und von mir.
Nun sind zwei Wobhen vergangen, und ich bin immer noch nicht im Besitz der Pässe, obwohl ich um raschest-mögliche Erledigung bat.
Ich benötige die Pässe für Lebensmittelmarken und als Ausweis usw. dringlichst und ersuche Sie nochmals um sofortige Rückgabe.

Centered

Vfg.
I. Weisung. erledigt.
II. Z.d.A. VI E 1 (PA 6841).
III. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.
3. 6. 40

650826

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 387 am 14-6.

90

Betr.: Kptl. Neumann.

Bekanntlich erkrankte Neumann hier sehr schwer. Nm. war als Gast von mir hier. Ich kann einen Kameraden nicht umkommen lassen,weil er nicht die Lire zu seiner Krankheitsbehandlung besitzt.
Ich bat Sie um Einreichung des Antrages an die Devisenstelle. Bis jetzt liegt aber noch keine Nachricht bei Nm. vor.
Heute sind für Nm. weitere Zahlungen zu leisten. Ich ersuche Sie um Bescheid,ob der Antrag eingereicht wurde.
Weitere Zahlungen in der Sache kann ich nicht mehr vorstrecken. Erhält Nm. kommende Woche keine Überweisungsgenehmigung,so fällt er dem Konsulat zur Last.

wendig

650827

Centered

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 18.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Kapitänleutnant N e u m a n n.

VM I 6841 meldet mit Sendung XIX v.14./17.6.,Nr.387:

Bekanntlich erkrankte Neumann hier sehr schwer.
N. war als Gast von mir hier. Ich kann einen Kameraden nicht umkommen lassen, weil er nicht die Lire zu seiner Krankheitsbehandlung besitzt.
Ich bat Sie um Einreichung eines Antrages an die Devisenstelle. Bis jetzt liegt aber noch keine Nachricht bei N. vor.
Heute sind für N. weitere Zahlungen zu leisten.
Ich ersuche Sie um Bescheid, ob der Antrag eingereicht wurde.
Weitere Zahlungen in der Sache kann ich nicht mehr vorstrecken. Erhält N. kommende Woche keine Überweisungsgenehmigung , so fällt er dem Konsulat zur Last.

Vfg.
I. Weisung. erledigt.
II.Z.d.A. VI E 1 (PA 6841).
III.Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.
19. 6.40.

650828

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 388 am 14-6. 92

Seit Monaten ist meiner Frau eine monatliche Lireüberweisung auf ihre Kosten zugesagt.
Ich ersuche Sie um Nachricht, ob ich mit dieser Überweisung noch rechnen kann und bis zu welchem Zeitpunkt.
Ist eine bestimmte Zusage nicht möglich, so sende ich meine Familie nach Deutschland.

wendig

Centered

650829

402

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

93

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 18.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Geldüberweisung für Frau Schwend.

VM I 6841 meldet mit Sendung XIX v.14./17.6.40,Nr.388:

Seit Monaten ist meiner Frau eine monatliche Lireüberweisung auf Ihre Kosten zugesagt. Ich ersuche Sie um Nachricht, ob ich mit dieser Überweisung noch rechnen kann und bis zu welchem Zeitpunkt.
Ist eine bestimmte Zusage nicht möglich, so sende ich meine Familie nach Deutschland.

Centered

Vfg.
I. Weisung. erledigt.
II.Z.d.A. VI E 1 (VM-PA).
III.Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.
19. 6. 40.

650830

103

Right-Bottom Aligned

No. 389 am 14-6. 94

Betr.: Jugoslavien Fall A .

Man bietet mir die Lieferung von Zeichnungen und Nachrichten von jugosl. Festungsgebieten an. Lieferung erfolgt durch einen Off. des Kriegsministeriums in Beograd über einen Mittelsmann in Fiume, Ital. Staatsbürger jugosl. Abstammung.

Vorgang: Wir haben dem Mittelsmann in Fiume für die Ausreisemöglichkeit zu sorgen, entweder mit Hilfe der ital. Behörden, oder aber durch einen neutralen Pass. Der Mann weigert sich, mit einem deutschen Pass zu reisen, da er sich dadurch gefährdet sieht.
Dem Mann ist genau anzugeben, welche Zeichnungen und Nachrichten wir wünschen.
Beispiel: Grenzbefestigungen entlang der Grenze X von Ort A. bis Ort B.
Zeichnungen und Lageplan der Befestigungen, Art der Bewaffnung, gegenwärtige Truppenbelegung u.s.w.
Innerhalb von 6 Tagen sollen dann die Angaben und Material in Beograd geliefert werden.
Die Ware wird von uns geprüft und nach Prüfung bezahlt.
Der Mann im jugosl. Kriegsministerium ist ein Verwandter des Mittelsmannes in Fiume.
Es handelt sich hier um ein einmaliges Geschäft, mit dem sich der Mann in Beograd und der Mittelsmann in Fiume finanzieren wollen.
Je nach unserer Forderung ist eine Zahlung von 5 ooo Dollars aufwärts an zu leisten. (fünftausend) Die Zahlung kann auch in engl. Pfunden erfolgen.
Voranzahlung ist keine zu leisten.
Dem Mittelsmann ist eine Reisevorschuss von einhundertt Dollars zu übergeben.

650831

104

95

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 18.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Jugoslawien, Fall A.

VM I 6841 meldet mit Sendung XIX v.14./17.6.40,Nr.389:

Man bietet mir die Lieferung von Zeichnungen und Nachrichten von jugoslawischen Festungsgebieten an.
Lieferung erfolgt durch einen Offizier des Kriegsministeriums in Beograd über einen Mittelsmann in Fiume, italienischer Staatsbürger jugoslawischer Abstammung.
Vorgang: Wir haben dem Mittelsmann für Fiume für die Ausreisemöglichkeit zu sorgen, entweder mit Hilfe der italienischen Behörden, oder aber durch einen neutralen Pass. Der Mann weigert sich, mit einem deutschen Pass zu reisen, da er sich dadurch gefährdet sieht.
Dem Mann ist genau anzugeben, welche Zeichnungen und Nachrichten wir wünschen.
Beispiel: Grenzbefestigungen entlang der Grenze X von Ort A bis Ort B.
Zeichnungen und Lageplan der Befestigungen, Art der Bewaffnung, gegenwärtige Truppenbelegung usw.
Innerhalb von 6 Tagen sollen dann die Angaben und Material in Beograd geliefert werden. Die Ware wird von uns geprüft und nach Prüfung bezahlt.
Der Mann im jugoslawischen Kriegsministerium ist ein Verwandter des Mittelsmannes in Fiume. Es handelt sich hier um ein einmaliges Geschäft mit dem sich der Mann in Beograd und der Mittelsmann in Fiume finanzieren wollen. Je nach unserer Forderung ist eine Zahlung von 5 ooo Dollars aufwärts an zu leisten (fünftausend).
Die Zahlung kann auch in englischen Pfunds erfolgen.
Voranzahlungen sind keine zu leisten. Dem Mittelsmann ist ein Reisevorschuss von einhundert Dollars zu übergeben.

650832

Vfg. Nichts unternehmen. II. Weisung erledigt. III. Hr. 6841. IV. Or. 6841.

105

No.390 am 14 - 6. 94

Betr. Jugoslavien Fall B.

Lieferungsquelle: ein jugosl. Off. in Agram.
Verbindung durch Verwandtschaft.
Mittelsmann ebenfalls in Fiume,hat aber nichts mit Fall A zu tun.
Mittelsmann kann nicht nach Jugosl. einreisen, da sehr vorbelastet.

Vorgang: Ein Bevollmächtigter und Vertrauter von uns fährt nach Agram.Nimmt dort Verbindung mit einer Anwaltssekretärin auf,diese stellt Verbindung mit dem Off. her.
Unser Beauftragter bekommt zu diesem Zweck Empfehlungsschreiben.
Es ist genau anzugeben was gewünscht wird.
Gelieferte Ware wird von uns geprüft und ist nach Übergabe hier in Fiume zu zahlen.

Zahlungsart kann wie in Fall A. erfolgen.

Über diesen Weg wären laufend Nachrichten zu bekommen.

Hält die Gegenseite Jhre Versprechungen ein, so müssen auch wir unsere Abmachungen streng einhalten.Für Einhaltung der Abmachungen muss ich mich verbürgen können.

wendig

1/ wie II D Lagerfrau
(Lauts Pl.)

z.R.

650833

106

97

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 18.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Jugoslawien . Fall B.

VM I 6841 meldet mit Sendung XIX v.14./17.6.40,Nr.390:

Lieferungsquelle : ein jugoslawischer Offizier in Agram.
Verbindung durch Verwandtschaft.
Mittelsmann ebenfalls in Fiume, hat aber nichts mit Fall A zu tun.
Mittelsmann kann nicht nach Jugoslawein einreisen, da sehr vorbelastet.
Vorgang: ein Bevollmächtigter und Vertrauter von uns fährt nach Agram. Nimmt dort Verbindung mit einer Anwaltssekretärin auf, diese stellt Verbindung mit dem Offizier her.
Unser Beauftragter bekommt zu diesem Zweck Empfehlungsschreiben.
Es ist genau anzugeben, was gewünscht wird.
Gelieferte Ware wird von uns geprüft und ist nach Übergabe hier in Fiume zu zahlen.
Zahlungsart kann wie in Fall A erfolgen.
Über diesen Weg wären laufend Nachrichten zu bekommen.
Hält die Gegenseite ihre Versprechungen ein, so müssen auch wir unsere Abmachungen streng einhalten. Für Einhaltung der Abmachungen muss ich mich verbürgen können.

Vfg.
I. Nichts zu veranlassen.
II. Weisung erledigt.
III. Z.d.A. VI E 12 (PA 6841).
IV. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
1.A.

650834

107

Left-Top Aligned

No.391 am 14-6.

98

Betr.: die Jhnen übermittelten Reisepässe.

Haben Sie für die Jhnen übermittelten Pässe keine Verwertungsmöglichkeit, so sind diese mir sofort zurückzugeben.
Gelingt es Jhnen die Jahreszahl zu ändern, das Bild zu ersetzen oder zu retuchieren, so können die Pässe auch in Jugoslavien verwendet werden.

VI B

Den Kaufpreis musste ich als Sicherheit hinterlegen. Gebe ich die Pässe bis zum Mittwoch den 19.6.4o abends 18 Uhr nicht zurück, so gelten Sie als verkauft.
Heute Freitag abend fahre ich nach Venedig.
Noak weiss mein Hotel. Ich warte dort auf Jhren Bescheid.

Centered

wendig

650835

102

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

99

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 18.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Reisepässe.

VM I 6841 meldet mit Sendung XIX v.14./17.6.40,Nr.391:

Haben Sie für die Ihnen übermittelten Pässe keine Verwertungsmöglichkeiten, so sind diese mir sofort zurückzugeben.
Gelingt es Ihnen, die Jahreszahl zu ändern, das Bild zu ersetzten oder zu retuschieren, so können die Pässe auch in Jugoslawien verwendet werden.
Dem Kaufpreis musste ich als Sicherheit hinterlegen.
Gebe ich die Pässe bis zum Mittwoch, den 19.6., abends 18 Uhr, nicht zurück, so gelten sie als verkauft.
Heute, Freitag abneds, fahre ich nach Venedig. Noak weiss mein Hotel. Ich warte dort auf Ihren Bescheid.

Vfg.

I. Zur Fotokopie an VI B. erl.
II. Nicht ankaufen, zurückschicken. erl.
III. Z.d.A. VI E 1 (Passangelegenheiten).
IV. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).
V. Z.d.A. VI E 1 (PA 6841).

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

650836

Right-Bottom Aligned

109

No. 392 am 14.6. 180

Sollten Sie für die jugosl. Angebote A oder B. Interesse haben, so bitte ich um Jhren sofortigen Bescheid.

Ich fahre wegen der jugo. Pässe und wegen dieser Sache nach Vendig und warte dort auf Jhre Nachricht, gegebenenfalls auf Jhren Besuch. Noak weiss meine Wohnung. Post an Noak erreicht mich also in Vendig.

Centered wendig

650837

490

Left-Top Aligned

101

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 18.6.40.

V e r m e r k.

Betr: Reise von I 6841 nach Venedig.

VM I 6841 meldet mit Sendung XIX v.14./18.6.40,Nr.392:

Sollten Sie für die jugoslawischen Angebote A oder B Interesse haben, so bitte ich um Ihren sofortigen Bescheid.
Ich fahre wegen der jugoslawischen Pässe und wegen dieser Sache nach Venedig und warte dort auf Ihre Nachricht, gegebenenfalls auf Ihren Besuch.
Noak weiss meine Wohnung. Post an Noak erreicht mich also in Venedig.

Centered

Vfg.

I. erledigt durch Weisung.
II. Z.d.A. VI E 1 (Kurierverbindungen).
III. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.
19. 6. 40.

650838

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 393 am 14.6. 102

Schweizer, 38 Jahre alt, Dilp. Kaufmann
wohnte früher in Frankreich, z.Zt. in Jtalien,
wäre bereit für uns zu arbeiten.
Sprachkenntnisse:
Deutsch
engl.
franz. (sehr gut)
ital.
Der Mann wäre zu Einreise nach Frankreich
über die Schweiz bereit. Tarnung müsste ge-
liefert werden. (Vertretung oder Studium u.s.w.)
Visumbeschaffung dürfte möglich sein.
Wäre auch zu Arbeit in jeden anderen Lande,
Schweiz ausgenommen zu haben.
Gesinnung: Deutschfreundlich
Gründe: Will verdienen.

Centered

wendig

650839

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 18.6.40.

V e r m e r k.

Betr.: Schweizer.

VM I 6841 meldet mit Sendung XIX v.14./17.6.40,Nr.393:

Schweizer, 38 Jahre alt, Diplom-Kaufmann, wohnte früher in Frankreich, z.Zt.in Italien, wäre bereit, für uns zu arbeiten.
Sprachkenntnisse:
deutsch, englisch, französisch (sehr gut), italienisch.
Der Mann wäre zu Einreise nach Frankreich über die Schweiz bereit. Tarnung müsste geliefert werden.
(Vertretung oder Studium usw.)
Visumbeschaffung dürfte möglich sein.
Wäre auch zur Arbeit in jedem anderen Lande , Schweiz ausgenommen, bereit.
Gesinnung: deutsch-freundlich.
Gründe: will verdienen.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 1 (Gepl.Verb.).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

19. 6. 40.

650840

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

S e n d u n g .XXXIII

vom 8./12.7.40

Centered

650841

Right-Bottom Aligned

4

VI E 11
Je.

Berlin, den 12. Juli 1940.

V e r m e r k .

Betr.: Vernichtung von italienischen Schiffen.

VM I 6841 teilt mit Sendung XXIII Nr. 429 vom 8./12. Juli 1940 mit:

Der italienische Dampfer CATALANI soll mit Trup en vor der alba esischen Küste torpediert worden sein.

Der italienische Dampfer Principessa Giovanna 8955 T. soll in griech schen Gewässern Hilferufe ausgesandt haben, da sie von feindlichen Schiffen verfolgt würden.

Der italienische Dampfer PIEMONTE soll vor Pireus torpediert worden sein, ebenso der Dampfer REMO, der vor Ancona torpediert wurde.

Vfg.
I. Kurzbericht.
II. Z.d.A. VI E 12 (3396)
III. Z.d.Orig.Meldg. I 6841.

VI E 11.

650842

115

VI E 11
Je.

Berlin, den 12.7.4o

V e r m e r k .

Betr.: Haltung der Serben zum europäischen Krieg.

VM I 6841 teilt mit Sendung XXIII Nr.429 vom 8./12. Juli 194o mit:

Wie man in Susack zu erzählen weiss, waren die Serben bereit gewesen, sofort auf Verlangen Englands in den Krieg gegen die Achsenmächte zu ziehen. An diesem Vorhaben soll sie der kroatische Bauernführer Dr. Macek gehindert haben, indem er erklärte, seine 6ooo.ooo Kroaten würden nicht einen Finger rühren und sich an diesem Kampf gegen die Achsenmächte nicht beteiligen.

Mit dieser Stellungnahme Dr. Maceks wind die schon vor längerem berichteten Gerüchte im Zusammenhang, nach welchen Macek in Belgrad erschossen oder schwer verletzt wurde, da er sich weigerte, die serbischen Vorschläge anzunehmen.

Vfg.
I. Mitteilung an VI D
II. Z.d.A. VI E 12 (3351)
III. Z.d.rig.Meldg.I 6841.

VI E 11.

650843

Left-Top Aligned

6

No. 43o

am 8.7.4o

Jhr Schreiben No. 7 und als Anlage meinen Pass erhalten. Zwischenzeitlich traf auch heute der Pass und Kreditbrief für meine Frau ein. Besten Dank für Besorgung. Meine Frau lässt Jhnen weitere 2oo M. anweisen, damit im nächsten Monat ein weiterer Reisekreditbrief besorgt werden kann.

wendig

Centered

650844

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

7

VI E 11
Je.

Berlin, den 12. Juli 1940.

V e r m e r k .

Betr.: Kreditbrief und Pass I 6841.

VM I 6841 teilt mit Sendung XXIII Nr.43o v.8./12.7. 194o mit:

Ihr Schreiben No.7 und als Anlage meinen Pass erhalten. Zwischenzeitlich traf auch heute der Pass und Kreditbrief für meine Frau ein. Besten Dank für Besorgung.
Meine Frau lässt Ihnen weitere 2oo.-- RM anweisen, damit im nächsten Monat ein weiterer Reisekreditbrief besorgt werden kann.

Centered

Vfg.
I. Z.d.VM PA I 6841
II. Z.d.Orig.Meldg.I 6841.

VI E 11.

650845

118

Right-Bottom Aligned

No. 429 am 8.7.40

Schiffsbewegungen:

21.VI.40
s/s Excalibur (USA 9359) Athen - NYork Waren ℔ 500.000

28.V.40
s/s Galea (Span. 3333) Schwrzes Meer - Mittellaend.Meer, Weizen, $ 200000

Stadtgespraech: 6.VII.40

Der ital.Dampfer CATALANI soll vor der albanesischen Kueste, mit Truppen torpediert worden sein.-
Der ital.Dampfer Pricipessa Giovanna 8955 T. soll in griech.Gewaessern Hilferufe ausgesandt haben, da sie von feindl.Schiffen verfolgt wuerde.
Der ital. Dampfer PIEMONTE soll vor BBB Pireus torpediert worden sein, ebenso der Dampfer REMO, der vor Ancona torpediert wurde.-

Susak: 4.VII.40

Wie man in Susak zu erzaehlen weiss, waerend die Serben bereit gewesen, sofort auf Verlangen Englands gegen die Achsenmaechte in den Krieg zu ziehen. An diesem Vorhaben soll sie der kroatische Bauernfuehrer Dr.Macek gehindert haben, indem er erklaerten seine 6,000.000 Kroaten wuerden nicht einen Finger ruehren und sich an diesem Kampfe gegen die Achsenmaechte nicht beteiligen. Mit dieser Stellungnahme Dr.Macek sind die schon vor laengerem berichteten Geruechte im Zusammenhang, nach welchem Macek in Belgrad erschossen oder schwer verletzt wurde, da er sich weigerte die serbischen Vorschlaege anzunehmen.

---oOo---

via Ulmer

650846

Left-Top Aligned

No. 428 am 8.7.4o

via Ulmer

Bahntransporte:

Am 6.VII. 4o Zeltblätter u. Tornister von Toriro nach Bucarest, Wert Lit 3 ooo ooo .

Centered

650847

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

8

No. 431 am 8.7.40

Die zwei letzten Briefe von Jhnen wurden mir offen übergeben.
Obwohl der Transport durch V. Leute geschieht, halte ich es für richtig,
wenn ich Jhre Briefe und Sie meine Briefe ungeöffnet erhalten.

wendig

1) Antrag in Hilf.
2) gen Kenge beantragte hier.
3) Ant.

Centered

650848

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

9

VI E 11
Je.

Berlin, den 12. Juli 1940

V e r m e r k.

Betr.: Post für I 6841

VM I 6841 teilt mit Sendung XXIII Nr. 431 v.8./12.7. 1940 mit:

Die zwei letzten Briefe von Ihnen wurden mir offen übergeben. Obwohl der Transport durch V.Leute geschieht, halte ich es für richtig, wenn ich Ihre Briefe und Sie meine Briefe ungeöffnet erhalten.

Centered

Vfg.
I. Anfrage in Villach
II. Zur Mappe Beauftragter Süd
III. Urig.Meldg. I 6841

VI E 11.

650849

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 432 am 8.7.40

Besuch bei Dr. Roeders ausgeführt. Meine Nachrichten gehen weiter direkt an Sie. Von den Anordnungen Kenntnis genommen.

wendig

Centered

650850

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

11

VI E 11
Je.

Berlin, den 12. Juli 1940

V e r m e r k .

Betr.: VM I 6841.

VM I 6841 teilt mit Sendung Nr. XXIII v.8./12.7.40 mit:

Besuch bei Dr. Roeders ausgeführt. Meine Nachrichten gehen weiter direkt an Sie. Von den Anordnungen Kenntnis genommen.

Vfg.
I. Z.d.VM PA 6841
II.Z.d.VM PA 6885
III.Z.d.Orig.Meldg. I 6841.

VI E 11.

650851

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

S e n d u n g XXXII

v.9.7.40.

Centered

650852

Right-Bottom Aligned

No. 427 am 4.7.40 13

Jbikus berichtet, dass der deutsche Konsul Ephan in Fiume wieder gegen mich zu arbeiten beginnt. Im Interesse der Sache bin ich bemüht, mit E. ein freundschaftliches Verhältnis zu halten. Scheinbar besteht dies auch. In Wirklichkeit bin ich Ephan ein Dorn im Auge, denn er fühlt sich durch mich in seinem unge - krönten Reich beobachtet und damit gestört und gefährdet. Die Befürchtungen des E. sind auf Grund seines Verhaltens allerdings berechtigt. Nachfolgend ein paar Beispiele:

a. Bei den deutschen Wochenschauen und Filmvorführungen werden für E. in die Mitte des Saales mit freiem Durchgang nach vorne zwei Sessel gestellt. Die deutschen und ital. Gäste sind pünktlich da, E rückt in den gefüllten Saal mit 30 - 60 Minuten Verspätung ein, alles muss dadurch zwangsläufig feststellen wer kommt - das Geltungsbedürfnis ist befriedigt und nun kann die Vorstellung beginnen.

b. E. gab verschiedentlich Einladungen an die Auslese der Abbazianer- und fiumaner Bevölkerung sowie die Spitze der ital. Behörden. Die Einladungen fanden aus Anlass irgend eines Ereignisses statt, so die letzte Einladung anlässlich der Rede des Reichsredners Prof. Schulte oder ähnlichem Namen. Die deutsche Kolonie hörte sich mit den ital. Gästen zusammen die sehr gute Rede an. Leider verstehen über 95 % der Italiener kein deutsch, der grösste Teil der ital. Gäste schlief nach einer Stunde oder verliess murrend den Saal. Nach Beendigung der Rede nahmen die ital Gäste und wenigen Freunde von E. an einer gedeckten Tafel Platz. 98 % der deutschen Kolonie konnte mit langen Hälsen zusehen, wie der Vertreter des nationalsoz. d. Reiches mit seinen Gästen ein Essen mit x Gängen, Vor und Nachspeise verschlang, dazu fliesst natürlich reichlich Sekt. Einer der Ober erklärte mir, dass die Sektrechung durchschnittlich 1500 - 2000 Lire bei solchen Einladungen beträgt. Die Auslandsdeutschen der armen und unterstützungsbedürftigen Kolonie Abbazia u. Fiume fassen sich an den Kopf über die sonderbare Art des Nationalsozialismus, Patent Ephan. Der Grossteil der Kolonie nagt buchstäblich am Hungertuch, draussen im Schützengraben kämpft der deutsche Soldat. Man stelle sich die moralische Wirkung derartig verkehrt aufgezogener Veranstaltungen vor.
Ital. Gäste kann man einladen und bewirten wie man will, Auslandsdeutschen, von dehnen der grösste Teil hungert, sollte man ein derartiges Bild ersparen, oder aber ein Eintopfessen aufziehen und alle Anwesenden teilnehmen lassen.

c. Anlässlich einer Besprechung mit Jbikus gebrauchte E. dem Sinne nach folgende Worte:
"wenn sich das Reich so verhält und mir Prügel zwischen die Beine wirft, mag es eben zum Teufel gehen."
Zeuge: Jbikus.

d. Die Frau des E. erklärte Jbikus wenige Tage nach ihrer Ankunft in Abbazia: " ich weiss heute noch nicht, wie ich auf diesen Mann hereinfallen konnte." Dies war wohl in Bezug auf die Ehe gemeint. Die Beziehungen der Eheleute Ephan sind auch heute noch Teil des Dorfklatsches.

650857 b.w.

126

Left-Top Aligned

Derartige Beispiele könnte man beliebig fortsetzen, wenn es nicht um Zeit und Papier zu schade wäre.

wendig.

Centered

650854

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

14

VI E 12
Rm/Bu

Berlin, den 27.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Konsul E p h a n, Fiume.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXIII v.4.7.4o,Nr.427:

Ibikus berichtet, dass der deutsche Konsul Ephan in Fiume wieder gegen mich zu arbeiten beginnt. Im Interesse der Sache bin ich bemüht, mit E. ein freundschaftliches Verhältnis zu halben. Scheinbar besteht dies (n Wirklichkeit) auch. In Wirklichkeit bin ich Ephan ein Dorn in Auge, denn er fühlt sich durch mich in seinem ungekrönten Reich beobachtet und damit gestört und gefährdet. Die Befürchtungen des E. sind auf Grund seines Verhaltens allerdings berechtigt. Nachfolgend ein paar Beispiele:

a. bei den deutschen Wochenschauen und Filmvorführungen werden für E. in die Mitte des Saales mitfreiem Durchgang nach vorn zwei Sessel gestellt. Die deutschen und italienischen Gäste sind pünktlich da. E. rückt in den gefüllten Saal mit 3o - 6o Minuten Verspätung ein, alles muss dadurch zwangsläufig feststellen, wer kommt - das Geltungsbedürfnis ist befriedigt und nun kann die Vorstellung beginnen.

b. E. gab verschiedentlich Einladungen an die Auslese der Abbazianer und Fiumaner Bevölkerung sowie die Spitze der italienischen Behörden. Die Einladungen fanden aus Anlass irgendeines Ereignisses statt, so die letzte Einladung anlässlich der Rede des Reichsredners Prof.Schulte oder ähnlicher Name. Die deutsche Kolonie hörte sich mit den italienischen Gästen zusammen die sehr gute Rede an. Leider verstehen über 95% der Italiener kein deutsch, der grösste Teil der italienischen Gäste schlief nach einer Stunde oder verliess murrend den Saal. Nach Beendigung der Rede nahmen die italienischen Gäste und wenige

Right-Bottom Aligned

Freunde von E. an einer gedeckten Tafel Platz. 98% der deutschen Kolonie konnten mit langen Hälsen zusehen, wie der Vertreter des nationalsozialistischen Reiches mit seinen Gästen ein Essen mit x Gängen, Vor- und Nachspeise verschlang, dazu fliesst natürlich reichlich Sekt. Einer der Ober erklärte mir, dass die Sektrechnung durchschnittlich 1500 - 2000 Lire bei solchen Einladungen beträgt. Die Auslandsdeutschen der armen und unterstützungsbedürftigen Kolonie Abbazia und Fiume fassen sich an den Kopf über die Sonderbare Art des Nationalsozialismus , Patent Ephan. Der Grossteil der Kolonie nagt buchstäblich am Hungertuch, draussen im Schützengraben kämpft der deutsche Soldat. Man stelle sich die moralische Wirkung derartig verkehr aufgezogener Veranstaltungen vor.
Italienische Gäste kann man einladen und bewirten,wie man will, Auslandsdeutschen, von denen der grösste Teil hungert, sollte man ein derartiges Bild ersparen oder aber ein Eintopfessen aufziehen und alle Anwesenden teilnehmen lassen.

c. Anlässlich einer Besprechung mit Ibikus gebrauchte E. dem Sinne nach folgende Worte: "Wenn sich das Reich so verhält und mir Prügel zwischen die Beine wirft, mag es eben zum Teufel gehen." Zeuge:Ibikus.

d. Die Frau des E. erklärte Ibikus wenige Tage nach ihrer Ankunft in Abbazia: "Ich weiss heute noch nicht, wie ich auf diesen Mann hereinfallen konnte." Dies war wohl in bezug auf die Ehe gemeint. Die Beziehungen der Eheleute Ephan sind auch heute noch Teil des Dorfklatsches.

Derartige Beispiele könnte man beliebig fortsetzen, wenn es nicht um Zeit und Papier zu schade wäre.

Vfg.

I. Mitteilung an I 6885. erledigt.
II. Z.d.A. VI E 1 (Sonderakte Wehrmacht).
III. Z.d.A. VI E 1 (PA 6841).
IV. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 12
i.A.
Sch-St.
27. 7. 40.

650856

Left-Top Aligned

No. 425 am 4.7.40 1b

Jbikus aus Genua traf am 2.7. hier ein und erklärte, ich solle mich mit Herrn Dr. W. Roeders in Rom in Verbindung setzen und Besuch dort machen.

In der Anlage sende ich Jhnen eine Kopie meines Schreibens an Herrn Dr. Roeders Rom zur Kenntnisnahme.

Centered

650857

130

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

3. 7. o

17

Kopie für Berlin. No. 426 am 4.7.40

Herrn

Dr. Wilhelm Roeders

Via Eleonora Duse 7 int. 4

Rom.

Sehr geehrter Herr Roeders !

Mein Geschäftsfreund aus Genua lässt mich wissen, dass Sie noch Interesse für den argentinischen Weizen haben. Teilen Sie mir brieflich oder per Kabel mit, wann Jhnen mein Besuch zwecks Abschluss des Geschäftes angenehm ist.

Hochachtungsvoll

650858

Centered

Right-Bottom Aligned

191

Left-Top Aligned

18

Berlin, den 11.7.40.

Bu

V e r m e r k.

Betr.: Treffen Wendig-Röders.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXII v.4./9.7.40,Nr.425 u.426:

Ibikus aus Genua traf am 2.7.hier ein und erklärte, ich solle mich mit Herrn Dr.W.Röders in Rom in Verbindung setzen und Besuch dort machen.
In der Anlage sende ich Ihnen eine Kopeie meines Schreibens an Herrn Dr.Röders zur Kenntnisnahme.
Anlage:

Kopie für Berlin.

Herrn Dr.Wilhelm Röders Centered
Via Eleonora Duse 7 int.4
Rom

Sehr geehrter Herr Röders!

Mein Geschäftsfreund aus Genua lässt mich wissen, dass Sie noch Interesse für den argentinischen Weizen haben. Teilen Sie mir brieflich oder per Kabel mit, wann Ihnen mein Besuch zwecks Abschluss des Geschäftes angenehm ist.

Hochachtungsvoll.

VI E.

VM

I. Z.d.A. VI E 1 (PA 6841, PA 6840, PA 6885).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 12
i.A.

650859

132

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

S e n d u n g XXXI

v,6.7.40.

Centered

650860

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 409 am 1-7. 20

A D O L F
BBBBBBBBBBBBBBBBBBBB

Ein deutscher Dampfer, 3000-4000 Tonnen gross, ist heute früh vor dem Hafen gelegen, und ist dann vermutlich eingelaufen: der Name ist ungef. LOYSEE. Er war voll beladen.

Es sind einige Batterien FLAK aus Forlì eingetroffen, dieLuftschutzkeller sollen bis 27. d.M. fertig sein.

Auf dem Molo von Fiume haben 40-50 Soldaten ein Häuschen besetzt das bis jetzt unbewohnt war

Centered

650861

134

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

21

VI E 12
Bu

Berlin, den 9.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Kriegsvorbereitungen.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.1./6.7.4o,Nr.4o9:
(Meldung stammt von Adolf).

Ein deutscher Dampfer, 3 - 4 ooo Tonnen gross, ist heute früh vor dem Hafen gelegen, und ist dann vermutlich eingelaufen, der Name ist ungefähr Loysee. Er war voll beladen.
Es sind einige Battereien Flak aus Forli eingetroffen, die Luftschutzkeller sollen bis 27.d.Mts. fertig sein.
Auf dem Molo von Fiume haben 4o-5o Soldaten ein Häuschen besetzt haben, das bis jetzt unbewohnt war.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 12 (196).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 12
i.A.

650862

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 410 am 1-7.

12

Stadtgespraeche:

Die Vorbereitungen italienischerseits fuer eventuelle Kampfhandlunggen gegen Jugoslavien,werden im Stadtgebiet immer intensiver. Wie ver - lautet,sind in den letzten Tagen immer mehr Kampfwagen herange- schafft worden.Man nennt eine Zahl von 800 Kampfwagen,waehrend die Zahl der hier konzentrierten Truppen,im Raum von Fiume bis Clana an die 125.000 Mann betragen soll.
In der Stadt werden,wo es nur angaengig ist Luftschutzraeume und Ersatzraeume angelegt.Wo,wegen dem Meeresspiegel keine Keller vor- handen sind,werden,die am tiefsten gelegenen Räume der Baulichkeiten als Schutzräume hergerichtet.In den Parkanlagen wurden im Zick-Zack verlaufende Gräben bis zu 2 m tiefe ausgehoben die aussen mit Bretter wänden,ueber welche Sandsäcke getürmt werden verkleidet werden.
Die Räumung sämtlicher Böden wurde angeordnet und das ganze Gerümpel wird nun weggeschafft.
Der sogenannte kleine Grenzverkehr ist wieder aufgenommen,mit der Einschränkung,dass man die Staatsgrenzen nach Jugoslavien und wieder zurueck,nur in der Zeit,vom 7 Uhr morgens und 21.30 Uhr abend pas- sieren kann.
Auf der jugoslavischen Seite fordern die Grenzorgane ihre jugoslav. Staatsangehörigen auf,nur bei ganz dringlichen Angelegenheiten nach Italien hinüber zu gehen.
Der Passagierschiffsverkehr in die naechste Umgebung Fiumes ist ganz eingestellt.Frachtschiffe,haben sich beim Ein=sowohl beim Ausfahren genau an die Bestimmungen der hiesigen Marinebehoerden fuer die ein- zuschlagende Schiffsroute zu halten.
Aus Triest verlautet,dass die dort vor Anker liegenden deutschen Schiffe,fast alle fahrtklar gemacht wurden.Eimes der Schiffe hat sich den Namen "nave fantasma" Wunderschiff bei der Bevölkerung Monfalcones erworben,da es plötzlich auftaucht,Waren an Bord nimmt, um dann,meistens in der Nacht,zu verschwinden,um nach ein par Tagen wieder unvermutet aufzutauchen.Niemand weiss wohin es führe und was es lade.So geheimnisvoll es kommt,verschwindet es auch wieder.Es soll sich um den deutschen Motorschiff der Hansa Bremen "Kybfels" handeln, welches ganz bedeutende Geschwindigkeiten erreichen soll.-

Nachrichten aus Susak.

In diesen Tagen wurde in der nächsten Umgebung von Susak eine interes- sante Entdeckung gemacht.Das Meer schwemmt eine grosse Menge von Stein- kohlenteer ans Land,dass von der Bevölkerung gesammelt wird (in gr. Fässern) und verkauft wird, Chem.Analysen hätten ergeben,dass es sich tatsächlich um Steinkohlenteer handelt.Man vermutet,dass es unterm Meeresspiegel,vielleicht in der Nähe der Braunkohlengruben von Arsa zu einer Erruption gekommen sei,wodurch der Steinkohlenteer frei wurde. In der Tat haben vor etwa 2 Monaten in diesen Braunkohlengruben Grisou - explosionen stattgefunden.Solche sind aber nur in Steinkohlengruben üblich,daraus könnte man,unter Beruecksichtigung dieses Steinkohlen- teers schliessen,dass es vielleicht bei tieferen Flötzen dieser Gruben um Lagerungen höherwertiger Kohlen handeln könnte.

---ooo---

650863

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

25

VI E 12
Bu

Berlin, den 1o.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Stadtgespräche. (Fiume).

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.1./6.7.4o,Nr.241o:

Die Vorbereitungen italienischerseits für eventuelle Kampfhandlungen gegen Jugoslawien werden im Stadtgebiet immer intensiver. Wie verlautet, sind in den letzten Tagen immer mehr Kampfwagen herangeschafft worden. Man nennt eine Zahl von 8oo Kampfwagen, während die Zahl der hier konzentrierten Truppen im Raum von Fiume bis Clana an die 125 ooo Mann betragen soll.
In der Stadt werden, wo es nur angängig ist, Luftschutzräume und Ersatzräume angelegt. Wo wegen des Meeresspiegels keine Keller vorhanden sind, werden die am tiefsten gelegenen Räume der Baulichkeiten als Schutzräume hergerichtet . In den Parkanlagen wurden in Zick-Zack verlaufende Gräben bis zu 2 m Tiefe ausgehoben und aussen mit Bretterwänden, über welche Sandsäcke getürmt werden, verkleidet. Die Räumung sämtlicher Böden wurde angeordnet und das ganze Gerümpel wird nun weggeschafft.
Der sogenannte kleine Grenzverkehr ist wieder aufgenommen, mit der Einschränkung, dass man die Staatsgrenzen nach Jugoslawien und wieder zurück nur in der Zeit von 7 Uhr morgens bis 21.3o Uhr abends passieren kann.
Auf der jugoslawischen Seite fordern die Grenzorgane ihre jugoslawischen Staatsangehörigen auf, nur bei ganz dringlichen Angelegenheiten nach Italien hinüberzugehen.
Der Passagierschiffsverkehr in die nächste Umgebung Fiumes ist ganz eingestellt. Frachtschiffe haben sich beim Ein- und Ausfahren genau an die Bestimmungen der hiesigen Marinebehörden für die einzuschlagende Schiffsroute zu halten.
Aus Triest verlautet, dass dort vor Anker liegende deutsche Schiffe fast alle fahrtklar gemacht wurden. Eines der Schiffe hat sich den Namen "nave fantasma",wunderschiff, bei der Bevölkerung Monfalcones erworben,weil es plötzlich auftauch+

650864

134

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Waren an Bord nimmt und dann, meistens in der Nacht, verschwindet, um nach ein paar Tagen wieder unvermutet aufzutauchen. Niemand weiss , wohin es fährt und was es ladet. So geheimnisvoll es kommt, verschweindet es auch wieder. Es soll sich um das deutsche Motorschiff der Hansa Bremen "Kybfels" handeln, welches ganz bedeutende Geschwindigkeiten erreichen soll.

Vfg.

I. Mitteilung an VI D.

II. Z.d.A. VI E 12)3351).

III. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI Ec 12
i.A.

Centered

650865

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 411 am 1-7. 25

Familie Salcher.

Besteht aus drei Bruedern und einer Schwester.
Ein Bruder namens Richard ist jugoslavischer Staatsangehoeriger,wohnt in Susak,ist mit einer Halbjuedin (englandfreundlich) verheiratet,gewesener oesterreichischer Marineoffizier,wurde von der jugoslavischen Kriegsmarine uebernommen und als Admiral pensioniert. Derzeit befindet er sich in aerztl. Behandlung Nieren oder Blasenleiden) Bis vor einem Monat bekleidete er im Klub der Freunde Englands den Posten eines Sekretaers.Spricht englisch mit pronunzierter deutscher Aussprache und kann nur unvollkommen kroatisch.
Die englischfreundliche Haltung,soll von seiner Frau herruehren.Seine Schwester,die ebenfalls in Susak lebt und die Ehefrau des Dr.Bacic ist,macht und machte ihn wegen dieser Einstellung Vorhaltungen.Gerade dieser Standpunkt truebt den sonst so freundlichen Verkehr beider Familien.Frau Bacic ist ganz deutsch eingestellt,und hat immer den regsten Anteil an allen Ereignissen Grossdeutschlands genommen,wofuer sie nicht selten,auch Schimpf anhoeren musste.Was sie aber nicht ruhig hinnimmt sondern mit bestimmten Begruendungen abweisen kann.Die Tochter der Frau Bacic die an einen SSsturmfuehrer verheiratet ist und lebt im Reich;ihr Mann war illegaler Ostmaerker und musste unter dem Schuschniggregime ins Reich fliehen .-
Ein zweiter Bruder lebt in Wien,war nach dem Zusammenbruch oesterreichischer Staatsangehoeriger.Lebt heute in Wien und ist Regierungsrat.-
Ein dritte Bruder,wurde nach dem Zusammenbruch italienischer Staatsbuerger,war als Dometscher beim Triester Engl.Konsulat angestellt und wurde im September 1939 von dort entlassen.Augenblicklich haelt er sich in Abbazia auf.Auch dieser Salcher war oesterreichischer Marineoffizier.-

---ooo---

650866

139

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

26

VI E 12
Bu

Berlin, den 9.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: S a l c h e r.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.1./6.7.4o,Nr.411:

Familie Salcher besteht aus drei Brüdern und einer Schwester. Ein Bruder namens Richard ist jugoslawischer Staatsangehöriger wohnt in Susak, ist mit einer Halbjüdin (englandfruundlich) verheiratet, gewesener österreichischer Marineoffizier, wurde von der jugoslawischen Kriegsmarine übernommen und als Admiral pensioniert. Derzeit befinder er sich in ärztlicher Behandlung (Nieren- oder Blasenleiden). Bis vor einem Monat bekleidete er im Klub der Freunde Englands den Posten eines Sekretärs. Spricht englisch mit pronunzierter deutscher Aussprache und kann nur unvollkommen kroatisch, die englandfreundliche Haltung soll von seiner Frau herrühren. Seine Schwester, die ebenfalls in Susak lebt und die Ehefrau des Dr.Bacic ist, macht und machte ihm wegen dieser Einstellung Vorhaltungen. Gerade dieser Standpunkt trübt den sonst so freundlichen Verkehr beider Familien. Frau Bacic ist ganz deutsch eingestellt, und hat immer regsten Anteil an allen Ereignissen Grossdeutschlands genommen, wofür sie nicht selten auch Schimpf anhören musste. Was sie aber nicht ruhig hinnimmt, sondern mit bestimmten Begründungen abweisen kann. Die Tochter der Frau Bacic, die an einen SS-Sturmführer verheiratet ist, lebt im Reich, ihr Mann war illegaler Ostmärker und musste unter dem Schuschnigg-Regime ins Reich fliehen.
Ein zweiter Bruder lebt in Wien, war nach dem Zusammenbuaruch österr.Staatsangehöriger. Lebt heute in Wien und ist Regierungsrat.
Ein dritter Bruder ~~lebt~~ wurde nach dem Zusammenburch ital. Staatsangehöriger, war als Dolmetscher beim Triester Englischen Konsulat angestellt und wurde im Sept.1939 von dort entlasse
Augenblicklich hält er sich in Abbazia auf. Auch dieser Salcher war österreichischer Marineoffizier.

Vfg. I.Z.d.A.VI E 1 (PA Salcher).II.Or.6841. VI E 12

650867

140

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 412 am 1-7. 2y

Einstellung der slavischen Bevoelkerung in Istrien.

Wie verschiedentlich berichtet wird,mehren sich Faelle von Auffaessigkeiten der slavischen Bevoelkerung den ital.Truppen gegenueber.Wie schon berichtet ereignete sich tatsaechlich auch schon Bluttaten.Ein Motorradfaherer der Miliz wurde im Wald bei Postumia erdolcht aufgefunden, nachdem man drei Tage vergebens nach ihn forschte;sein Motorrad fand man im Strassengraben an der Reichsstrasse.Fast feindselig ist das verhalten der Bevoelkerung im innern Istriens und ganz besonders in Pisino,wo nur mehr die slavische Bevoelkerung zureuckgeblieben ist,waehrend die ital.Bevoelkerung des Ortes, sich ins innere Italiens begeben haette.- Die Nachrichten ueber den deutschen Sieg im Westen und ganz besonders die Niederlage der Franzosen,hat die Bevoelkering sehr deprimiert;die Nachricht soll unter Weinenen von Haus zu Haus wandern.-

---ooo---

Centered

650868

141

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

28

- E 12
Bu

Berlin, den 9.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Einstellung der slawischen Bevölkerung in Istrien.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.1./6.7.4o,Nr.412:

Wie verschiedentlich berichtet wird, mehren sich die Fälle von Aufsässigkeiten der slavischen Bevölkerung den italienischen Truppen gegenüber. Wie schon berichtet, ereigneten sich tatsächlich auch schon Bluttaten. Ein Motorradfahrer der Miliz wurde im Wald bei Postumia erdolcht aufgefunden, nachdem man drei Tage vergebens nach ihm forschte. Sein Motorrad fand man im Strassengraben an der Reichsstrasse. Fast feindselig ist das Verhalten der Bevölkerung im Innern Istriens und ganz besonders in Pisino, wo nur mehr die slawische Bevölkerung zurückgeblieben ist, während sich die italienische Bevölkerung des Ortes ins Innere Italiens begeben hatte. Die Nachrichten über den deutschen Sieg im Westen und ganz besonders die Niederlage der Franzosen hat die Bevölkerung sehr deprimiert, die Nachricht soll unter Weinen von Haus zu Haus wandern.

Vfg.
I. Evtl. L.B. pl.
II. Z.d.A. VI E 12 (277).
III.Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 12
i.A.

650869

142

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 413 am 1-7. 29

Bericht aus glaubwuerdiger Quelle :

Teile der Pooarmee die hier zusammengeozgen sind im Raum Fiume-Postumia und Istrien,haetten schon vor Tagen nach Frankreich abtrahsportiert werden sollen,um am Kampf gegen England eingesetzt werden zu koennen.Infolge der Russischi-rumaenischen Ereignisse,wurde die Abfahrt verschoben.Als nicht unwahrscheinlich ist anzunehmen,dass in naechster Zeit militaerische Massnahme (Einmarsch) nach Jugoslavien erfolgen soll.Je nach der Stellungsnahme Jugoslaviens,koennte es moeglich sein,dass schon in den kommenden Stunden zu einem Vormarsch geschritten wuerde. KB

---ooo---

Bericht aus glaubwuerdiger Quelle:

Die in Albanie rekrutierten Truppen,sind unter ital.Kommando nach Lybien verschifft worden,waehrend immer grossere Truppenkontingente von Italien nach Albanien geschafft werden.Von Bari nach Durazzo herrscht ein sehr lebhafter Schiffsverkehr,der Truppen und Material aller Art ohne Unterbrechung von Italien nach Albanien schafft. KB

---ooo---

Britische Mittelmeerfmotte:

Gespraechsweise erzaehlten jugoslavische Handelschiffskapitaene,die in Port-Said sich ueber diese Thema unterhielten,dass die Englaender im oestlichen Mittelmeer,jetzt noch neun Kreuzer,22 Zerstoerer,wahrscheinlich auch einen Flugzeugtraeger und eine unbestimmte,jedoch bedeutende Anzahl von Ubooten Einsatz bereit haetten.-

---ooo---

650870

143

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

30

VI E 11
Bu

Berlin, den 9.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Zusammenziehungen italienischer Truppen in Istrien und Albanien.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.1./6.7.4o,Nr.413:

Teile der Poarmee, die hier zusammengezogen sind im Raum Fiume-Postumia und Istrien, hätten schon vor Tagen nach Frankreich abtransportiert werden sollen, um am Kampf gegen England eingesetzt werden zu können. Infolge der russisch-rumämischen Ereignisse wurde die Abfahrt verschoben. Als nicht unwahrscheinlich ist anzunehmen, dass in nächster Zeit militärische Massnahmen (Einmarsch) nach Jugoslaweien erfolgen soll. Je nach der Stellungnahme Jugoslawiens könnte es möglich sein, dass schon in den kommenden Stunden zu einem Vormarsch geschritten würde.

Die in Albanien rekmutierten Truppen sind unter italienischem Kommando nach Libyen verschifft worden, während immer grössere Truppenkontingente von Italien nach Albanien geschafft werden. Von Bari nach Durazzo herrscht ein sehr lebhafter Schiffsverkehr, der Truppen und Material aller Art ohne Unterbrechung von Italien nach Albanien schafft.

Vfg.

I. K.B. erledigt.

II. Evtl. an VI D.

III. Z.d.A. VI E 12 (3351).

IV. Z.d.A. VI E ~~12 (3396).~~ 1 Kriegsbuch I 6841

VI E 11
i.A.

650871

144

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 414 am 1-7. 31

. Schiffsbewegungen:

24.V. s/s ARTIGAS (USA 5161) NYork - Spanien , Waren $ 1,000.0000
27.VI. " NONSUCO (USA 5212) " Philippinen,Fertilizer Phs$3,000.000
10.V. " NORGE (Ital.6511) Montevideo - Spanien,Gefrierfl. Lit 2,000.000
27.V. " CAPO LENE (Ital.4819) Amerika- Barcellona,Waren $ 500.000
31.V. " MARIJA Y AURORA (Span.3913) Argentinien - Spanien
Weizen Lit 10,000.000

---ooo---

am 25.VI. war ein deutsches Schiff an die 2500 T im Fiumaner Hafen.Es lief ein loeschte und fuhr wieder aus.Was geloescht wurde ist nicht bekannt.-

---ooo---

Centered

650872

145

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

32

VI E 12
Bu

Berlin, den 9.7.4o.

V e r m e r k.

Betr./ Schiffsbewegungen.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.1./6.7.4o, Nr.414:

24.5. s/s Artigas (USA 5161) New York-Spanien, Waren, $ 1 ooo ooo.-
21.6. " Nonsuco (USA 5212) " -Philippinen, Fertilizer PH-$ 3 ooo ooo.-
1o.5. " Norge (Ital.6511) Montevideo-Spanien, Gefrierfleisch Lit. 2 ooo ooo.-
27.5. " Capo Lene (Ital.4819) Amerika-Barcelona, Waren $ 5oo ooo.-
31.5. " Marija ℣ Aurora (Span.3914) Argentinein-Spanien Weizen Lit. 1o ooo ooo.-

Centered

Am 25.6. war ein deutsches Schiff an die 25oo t im Fiumaner Hafen. Es lief ein, löschte und furh wieder aus. Was gelöscht wurde, ist nicht bekannt.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 12 (582).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 12
i.A.

650873

146

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Stadtgerede:

Die hier und in der Umgebung stationierten Regimenter, sind innerhalb von 3 Tage auf vollen Kriegsstand zu bringen und kriegsmaessig auszuruesten. Diese Vorbereitungen sind bis zum 30.VI.40 durchzufuehren.
Wie verlautet befinden sich nunmehr im Abschnitt von hier bis Postumia an dei 300.000 Soldaten.
Die Flak ist in den letzten Tagen ganz bedeutend verstaerkt worden.
12 neun Flakbatterien, worunter ach modernste Typen amerikanischer Herkunft sich befinden sollen, sind in und im Weichbild der Stadt in Stellung gebracht wurden .
Die Luftschutskeller und andere Hilfsschutzraeume die in der Stadt seit drei Tggen ~~ein~~ gebaut werden, sind zum groessten Teil schon fertiggestellt.
Alle diese Massnahmen, sollen nicht nur auf eventuelle Luftangriffe zu- Bezug haben, sondern sollen vielmehr in Verbindung stehen mit Kampfhandlungen Italiens gegen Jugoslavien. Bezeichnend hierfuer sind Ausspruche hoeherer ital. Offiziere, wonach sie hur aufs Kommando noch warten um loszuschlagen.

---ooo---

Gleich nach dem Bekanntwerden des russischen Ultimatums an Rumaenien, gab dies Anlass zu lebhaften Diskussione der Passante in Susak, wo dieses Ereignis mit grossen Interesse besprochen wurde. Vielfach zeigte man grosse Freude und unverhohlenen Stolz, indem deklamierte: nun ruehrt sich auch der Weisse Baer. Und so wie er sich nun seine Gebiete wiederholt, so wird er auch Jugoslavien vor fremden Zugriff schuetzen koennen, den 20 Millionen Bayonette sind immerhin eine betraechtliche Anzahl, mit der man rechnen muesse .

650874

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

34

VI E 12
Bu

Berlin, den 9.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Stadtgespräche in Susak.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.1./6.7.4o,Nr.415:

Die hier und in der Umgebung stationierten Regimenter sind innerhalb von 3 Tagen auf vollen Kriegsstand zu bringen und kriegsmässig auszurüsten. Diese Vorbereitungen sind bis zum 3o.6.4o durchzuführen. Wie verlautet befinden sich nunmehr im Abschnitt von hier bis Postumia an die 3oo ooo Soldaten. Die Flak ist in den letzten Tagen ganz bedeutend verstärkt worden. 12 neue Flakbatterien , worunter sich mo≠dernste Typen amerikanischer Herkunft befinden, sind in und im Weichbild der Stadt in Stellung gebracht worden.
Die Luftschutzkeller und andere Hilfsschutzräume , die in der Stadt seit drei Tagen gebaut werden, sind zum grössten Teil schon fertiggestellt. Alle diese Massnahmen sollen nicht nur auf eventuelle Luftangriffe bezug haben, sondern sollen vielmehr in Verbindung stehen mit Kampfhandlungen Italiens gegen Jugoslawien. Bezeichnend hierfür sind Aussprüche höherer italienischer Offiziere, wonach sie nur auf das Kommando noch warten, um loszuschlagen.

Gleich nach dem Bekanntwerden des russischen Ultimatums an Rumänien gab dies Anlass zu lebhaften Diskussiohen der Passanten in Susak, wo dieses Ereignis mit grossem Interesse besprochen wurde. Vielfach zeigte man grosse Freude und unverhohlenen Stolz, indem man deklamierte: Nun rührt sich auch der Weisse Bär. Und so wie er sich nun seine Gebiete wiederholt, so wird er auch Jugoslawien vor fremedem Zugriff schützen können, denn 2o Mill.Bajonette sind immerhin eine beträchtliche Anzahl, mit der man rechnen muss.

Vfg. I.An VI D.II.Z.d.A.12(3396).III.Z.d.A.VI E 1 (Or.6841).

kl.

VI

650875

148

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 416

FEDERICO SCHWEND
INGEGNERE

am 1-7.

35

ABBAZIA, 29.6. 194 0
(ITALIA) CASELLA POSTALE 27

Kopie für Feste Berlin.

An das
Deutsche Konsulat
Fiume.

Bereits früher habe ich Jhnen eine Erklärung abgegeben,wie ich Stefan Jsner kennen gelernt habe.

Einige Monate nach diesem Zeitpunkt erklärte mir Jsner,er habe einen deutschen Pass, ein solcher Pass wäre heute mehrere tausend Lire wert,ob ich nicht einen Liebhaber wüsste. Scheinbar ging ich auf den Vorschlag ein und sagte Jsner,er solle mir den Pass geben,ichwerde mich bemühen diesen zu verkaufen.Jsner verlangte nun dafür von mir 32o Lire Sicherheitsleistung. Einhundertzwanzig Lire benötigte Jsner dazu,um seinen.Pass für den genannten Betrag bei einem mir unbekannten Dritten auszulösen.

Jsner ist ein ausgesprochener Feind des Nationalsozialismus und des Deutschtums,seine Gesinnung offenbart sich in üblen Beschimpfungen und Beleidigungen gegen das Reich,den Führer und das deutsche Volk. Am Tage des Einmarsches der deutschen Truppen nach Dänemark und Norwegen sagte Jsner zu mir : " nun freue ich mich,dass die Deutschen diese Dummheit gemacht haben,jetzt werden sie von den Engländern endlich die verdienten Prügel bekommen."

In der Anlage übergebe ich Jhnen als Beweisstück den Reisepass des Jsner No. 118/39 Sollte es Jhnen möglich sein,die von mir erlegten Kosten ersetzt zu bekommen,so wollen Sie den Betrag dem deutschen roten Kreuz überweisen.Meine Handlung

650876 b.w.

Right-Bottom Aligned

geschah ohne jeglichen Auftrag von Dritter Seite. Meine Aussage bitte ich Sie als eidesstattliche Versicherung zu betrachten.

Heil Hitler

Nachtrag für Feste Berlin.

Ich verweise auf die früheren Meldungen in Sachen Jsner. Jsner soll nunmehr ausgebürgert werden. Ich hoffe Sie mit meinem Vorgehen einverstanden.

wendig

650876/A

156

Left-Top Aligned

3/6

VI E 12
Bu

Berlin, den 1o.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: I s n e r, Stefan.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.29.6./6.7.4o,Nr.416; folgende Kopie eines Schreibens von ihm an das Deutsche Konsulat in Fiume:

An das
Deutsche Konsulat
Fiume.

Bereits früher habe ich Ihnen eine Erklärung abgegeben, wie ich Stefan Isner kennengelernt habe.
Einige Monate nach diesem Zeitpunkt erklärte mir Isner, er habe einen deutschen Pass, ein solcher Pass wäre heute mehrere tausend Lire wert, ob ich nicht einen Liebhaber wüsste. Scheinbar ging ich auf den Vorschlag ein und sagte Isner, er solle mir den Pass geben, ich werde mich bemühen, diesen zu verkaufen. Isner verlangte nun dafür von mir 32o Lire Sicherheitsleistung. 12o Lire benötigte Isner dazu, um seinen Pass für den genannten Betrag bei einem mir unbekannten Dritten auszulösen.
Isner ist ein ausgesprochener Feind des Nationalsozialismus und des Deutschtums, seine Gesinnung offenbart sich in üblen Beschinpfungen und Beleidigungen gegen das Reich, den Führer und das deutsche Volk. Am Tage des Einmarsches der deutschen Truppen nach Dänemark und Norwegen sagte Isner zu mir: "nun freue ich mich,dass die Deutschen diese Dummheit gemacht haben, jetzt werden sie von den Engländern endlich die verdienten Prügel bekommen".
In der Anlage übergebe ich Ihnen als Beweisstück den Reisepass des Isner Nr.118/39. Sollte es Ihnen möglich sein, die von mir erlegten Kosten ersetzt zu bekommen, so wollen Sie den Betrag dem deutschen Roten Kreuz überweisen. Meine Handlung geschah ohne jeglichen Auftrag von dritter Seite. Meine Aussage bitte ich Sie als eidesstattliche Versicherung zu betrachten.

Heil Hitler!

650877

159

Right-Bottom Aligned

37

Dazu gibt VM I 6841 folgenden Nachtrag:

Ich verweise auf die früheren Meldungen in Sachen Isner. Isner soll nunmehr ausgebürgert werden. Ich hoffe Sie mit meinem Vorgehen einverstanden.

VfR.

I. Z.d.A. VI E 1 (PA Isner).

II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 12
i.A.

650878

152

Man hört hier verschiedentlich die Ansicht vertreten, dass die Engländer in Jugoslavien, Griechenland, oder aber einer der vielen Inseln in der Adria, die zum grössten Teil unbewohnt sind, einen Luftstützpunkt haben.
Auf diese Weise erklärt man sich die Störungen durch feindliche (engl.) Flugzeuge in der Gegend von Fiume und Trieste.

wendig

39

VI E 12
Bu

Berlin, den 1o.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Englischen Stützpunkt in der Adria.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.1./6.7.4o,Nr.417:

Man hört hier verschiedentlich die Ansicht vertreten, dass die Engländer in Jugoslawien, Griechenland oder aber einer der vielen Inseln der Adria, die zum grössten Teil unbewohnt sind, einen Luftstützpunkt haben.
Auf diese Weise erklärt man sich die Störungen, durch feindliche (englische) Flugzeuge in der Gegend von Fiume und Trieste.

Vfg. K-Buch
I. Z.d.A. VI E 12 (3396).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 12
i.A.

650880

154

Left-Top Aligned

No. 418

am 2-7.

40

Ich bestätige dankend den Erhalt des Briefes No. 7 nebst Anlagen für Juli. *

wendig

Centered

650881

155

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 419

am 2-7.

41

Über Katzburger erhalten Sie nähere Daten baldmöglichst.

wendig

Centered

650882

156

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No. 420 am 2-7. 42

Die Sendung Noak Venedig habe ich erhalten. x

wendig

ich.

Centered

650883

154

Right-Bottom Aligned

No. 421 am 2-7. 43

Bericht aus SUSAK, 30.6.40.

In Susak selbst aushauch in der Umgebung ist der Hauptgespraechsstoff, der als wahrscheinlich angenommene Einmarsch italienischer Truppen. Interessant ist dabei die immer wiederkehrende Meinung, ueber die ich schon berichtet habe und die nun immer mehr um sich greift, dass man die Besetzung durch deutsche Truppen gar nicht feindlich gegenueber staende. Vereinzelnte wollen wissen, dass Jugoslavien schon aufgeteilt sei und nur noch die Durchfuerhung dieser Aufteilung durchzufuehren sei. Wie man berichtet haetten Jugoslavien an die 500 Tausen Mann gegen Italien stehen, die auf jeden Fall sich gegen einen Einmarsch seitens Italien wehren wuerden. An den Befestigungen wird fieberhaft weitergearbeitet, um auf jeden Fall den Einmarsch verhindern zu koennen. Die besten und kampfgewohntesten Truppen sollen hier konzentriert sein und zwar bosnische Regimenter unter denen der Hass gegen Italien ganz besonders gross ist.

Wenn deutsche Truppen kaemen, so sagt man, wuerde man vor ihnen den Hut ziehen un dihnen Achtung entgegen bringen. Auf ital. Truppen wuerde alles was nur kriechen kann und eine Waffen in die Hand bekaeme schiessen und sich bis zum Aeussersten wehren.

Ueber den Krieg gegen England ist man verschiedener Meinung. Die einen sind der Ansicht, dass England innerhalb eines Monates, In England selbst niedergerungen sein wird durch deutsche Truppen. Andere hingegen, und zwar meistens Seeleute und solche die viel Kontakt mit Englaendern hatten, sind der Ansicht der Krieg wuerde zumindest noch zwei Jahre dauern, denn England besitzt eine uebermaechtige Flotte und ein riesiges Kolonialreich, das England helfen wird zum Schlusse doch als Sieger hervorzugehen, auch wenn es zeitweise von deutschen Truppen besetzt wuerde. Amerika und Kanada wuerden einen Niedergang Englands nie dulden. - Man sieht, dass das Maerchen kon Kanada auch hier recht ergiebig noch verzapft und teilweise auch geglaubt wird. Bezahlte Geruechtemacher und die Juden in Susak sorgen fuer deutschfeindliche Propaganda. Vielleicht wird auch die Bevorzugung deutscher Truppen, vor ital. Truppen fuer die Besetzung, von da aus lanciert mit der Absicht, wenn schon nichts Schlimmeres, doch wenigsten Zwietracht zu saehen.

---ooo---

650884

159

VI E 12
Bu

Berlin, den 9.7.4o.

44

V e r m e r k.

Betr.: Bericht aus Susak.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.1./6.7.4o,Nr.421:

In Susak selbst wie auch inder Umgebung ist der Hauptgesprächsstoff der als wahrscheinlich angenommene Einmarsch italienischer Truppen. Interessant ist dabei die immer wiederkehrende Meinung, über die ich schon berichtet habe und die nun immer mehr um sich greift, dass man der Besetzung durch deutsche Truppen gar nicht feindlich gegenüberstehen würde. Vereinzelte wollen wissen, dass Jugoslawien schon aufgeteilt sei und nur noch die Durchführung dieser Auftaeilung durchzuführen sei. Wie man berichtet, hätten Jugoslawien an die 5oo ooo Mann gegen Italien stehen, die auf jeden Fall sich gegen einen Einmarsch seitens Italiens wehren würden. An den Befestigungen wird fieberhaft gearbeitet, um auf jeden Fall den Einmarsch verhindern zu können.Die besten und kampfgewohntesten Truppen sollen hier konzentriert sein und zwar bosnische Regimenter, unter denen der Hass gegen Italien ganz besonders gross ist. Wenn deutsche Truppen kämen, so sagt man, würde man vor ihnen den Hut ziehen und ihnen Achtung entgegebringen. Auf ital. Truppen, würde alles, was nur kriechen kann und eine Waffe in die Hand bekäme, schiessen und sich bis zum Äussersten wehren.

Über den Krieg gegen England ist man verschiedener Meinung. Die einen sind der Ansicht, dass England innerhalb eines Monates in England selbst niedergerungen sein wird, durch deutsche Truppen. Andere hingegen, und zwar meistens Seeleute und solche, die viel Kontakt mit Engländern hatten, sind der Ansicht, der Krieg würde zumindest noch zwei Jahre dauern, denn England besitzt eine übermächtige Flotte und ein riesiges Kolonialreich, das England helfen wird, zum Schluss doch als Sieger hervorzugehen, auch wenn es zeitweise von

650885

159

Left-Top Aligned
Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

45

deutschen Truppen besetzt würde. Amerika und Kanada würden einen Niedergang Englands nie dulden. Man sieht, dass das Märchen von Kanada auch hier recht ergiebig verzapft und teilweise auch gegelaubt wird. Bezahlte Gerüchtmacher, und die Juden in Susak sorgen für deutschfeindliche Propaganda. Vielleicht wird auch die Bevorzugung deutscher Truppen vor italienischen Truppen für die Besetzung von da aus lanciert mit der Absicht, wenn schon nichts Schlimmeres, so doch wenigstens Zwietracht zu säen.

Vfg.

I. Abgabe an VI D. ad.

II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 11
i.A.

Centered

650886

160

Right-Bottom Aligned

No.422 am 2-7.

Stadtgerede:

Wie erzaehlt wird sind in der Nacht zum 29.VI. vor Ancona 2 ital. Frachtdampfer torpediert worden.Der eine soll der s/s Paganini sein, es soll sich hierbei um je einen 10.000 T Dampfer gehandelt haben.

---ooo---

Im Hafen von Pola befinden sich die Dampfer REX , STA SATURNIA und QUIRINALE,die um den 30.VI.dort einliefen.
Auf den Dampfer "QUIRINALE" wurde seitens eines Ubootes ein Torpedierungsversuch unternommen,der aber fehlging da der Dampfer rechtzeitig ausweichen konnte.Dies ereignete sich knapp vor dem Hafen von Pola.Das Ubbot konnte nach misslungenem Versuch entkommen.-

---ooo---

In der Nacht vom 30.VI zum 1.VII. sollen 100 Stukas Fiume ueberflogen haben,die sich nach Lybien begeben.-

---ooo---

Ein vierter Anschlag auf Motorradmeldegaenger der Miliz wurde bei Clana veruebt,der Milizmann wurde erdolcht aufgefunden.

---ooo---

Feindpropaganda straeut folgende Erklaerung fuer Frankreichs und Englands militaerische Niederlagen aus.Die Generaelstaebe beider Nationen haetten ihre Truppen ganz besonders auf einen Gaskrieg eingestellt,da ma annahm Deutschland verfuege in diesen Kampfmitteln ueber ganz bedeutende Erfindungen.Daher legte man weniger Wert auf andere Kampfmittel,und nun gebraucht Deutschland gar kein Gas,sondern legt sein Hauptgewicht auf Kampfwagen, Fliegerei und schnelle Truppen,worauf die Franzosen und Englaender nicht vorbereitet waren und daher stammen die furchtbaren Niederlagen.

---ooo---

650887

Left-Top Aligned

47

VI E 12
Bu

Berlkn, den 11.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Torpedierung italienischer Schiffe in der Adria.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.2./6.7.4o,Nr.422:

Wie erzählt wird, sind in der Nacht zum 29.6. vor Ancona 2 ital. Frachtdampfer torpediert worden. Der eine soll der s/s Paganini sein, es soll sich hierbei um je einen 1o ooo t Dampfer gehandelt haben.

Im Hafen von Pola befinden sich die Dampfer Rex, Saturnia und Quirinale, die um den 3o.6. dort einliefen.
Auf den Dampfer Quirinale wurde seitens eines U-Bootes ein Torpedierungsversuch unternommen, der aber fehlging, da der Dampfer rechtzeitig ausweichen konnte. Dies ereignete sich knapp vor dem Hafen von Pola. Das U-Boot konnte nach misslungenem Versuch entkommen.

Vfg.
I. K.B. er.
II. Z.d.A. VI E 12 (3396).
III.Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 12
i.A.

650888

162

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

48

VI E 12
Bu

Berlin, den 11.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Feindpropaganda in Italien.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.2./6.7.4o,Nr.422:

Feindpropaganda streut folgende Erklärung für Frankreichs und Englands Niederlagen aus:
Die Generalstäbe beider Nationen hätten ihre Truppen ganz besonders auf den Gaskrieg eingestellt, da man annahm, Deutschland verfüge in diesen Kampfmitteln über ganz bedeutende Erfindungen. Daher legte man weniger Wert auf andere Kampfmittel und nun gebracht Deutschland gar kein Gas, sondern legt sein Hauptgewicht auf Kampfwagen, Fliegerei und schnelle Truppen, worauf die Franzosen und Engländer nicht vorbereitet waren und daher stammen auch die furchtbaren Niederlagen.

Vfg.
I. K.B. erl.
II. Z.d.A. VI E 12 (323).
III.Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 12
i.A.

650889

163

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

No.423 am 2-7. 49

Personalien über den ehemaligen österr. Konsul Winkler in Trieste

~~Personalien über ehemaligen österr. Konsul~~

siehe frühere Meldung:

Winkler Franz

geb. 23-12-1872 in Triest

Pass No. 699/38 vom 6-12-1938

Deutsches Konsulat Triest.

Centered

Winkler Walpurga

geb. 25-2-1878 in Lugan

Pass No. 700/38 vom 6-12-1938

Deutsches Konsulat Triest.

650890

164

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

50

VI E 12
Bu

Berlin, den 9.7.4o.

V e r m e r k.

Betr.: W i n k l e r, ehem.österr.Konsul in Triest.

VM I 6841 meldet mit Sendung XXXI v.2./6.7.4o,Nr.423:

Personalien des ehemaligen österreichsischen Konsuls Winkler in Trieste:

(siehe frühere Meldung)

W i n k l e r , Franz
geb. 23.12.1872 in Triest
Pass Nr. 699/38 vom 6.12.1938
Deutsches Konsulat in Triest.

Centered

W i n k l e r, Walpurga
geb. 25.2.1878 in Lugan
Pass Nr.7oo/38 v.6.12.1938
Deutsches Konsulat in Triest.

Vfg.
I. Z.d.A. VI E 1 (PA Winkler).
II. Z.d.A. VI E 1 (Or.6841).

VI E 12
i.A.

650891

165

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Aktenzeichen: Sendung -Nr. 2 vom 30.8./~~12.9~~.40
Eing.: 12. 9. 40.

Absender Personalien: Ibikus'

Blatt	Inhalt	
	Nummer: Betreff: Verfügung: Datum:	
2	1. Verlust eines italienischen U-Bootes an die Engländer.	12.9.40
	I. K.B. erl.	
	II. ZDA VI E 11 (Or. 6840).	
	III. ZDA VI E 12 (182).	
	IV. ZDA VI E 12 (3396)	
3	2. Spanische Einkäufe in Italien.	12.9.40.
	I. ZDA VI E 12 (3341)	
	II. ZDA VI E 11 (Or. 6840).	
4	3. Verteuerung von Fischen - Gegenmassnahmen	12.9.40
	I. K.B. erl.	
	II. Z.d.A. VI E 12 (563).	
	III. ZDS VI E 11 (Or. 6840).	
5	4. Parade italienischer Freiwilliger	12.9.40
	I. ZDA VI E 12 (2621)	
	II. ZDA VI E 11 (Or. 6840)	
6	5. Abgeschossene englische und dänische Flieger.	30.8.40
	I. ZDA VI E 11 (Or. 6840)	
7	6. Juden in Italien.	30.8.40
	I. ZDA VI E 12 (223).	
	II. ZDS VI E 12 (226)	
	III. ZDS VI E 11 (Or. 6840)	
8	7. Polizeiüberwachung von Ausländern in It.	30.8.40
	I. ZDS VI E 11 (Or. 6840)	

SD 168

650892

Centered

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Aktenzeichen:

Personalien:

Blatt	Inhalt
	Nummer: Betreff: Verfügung: Datum:
9	8. Amerikanisches Konsulat in Genua. 30.8.40.
	I. ZDA VI E 12(314)
	II. ZDA VI E 11 (Or. 6840).
1	Abrechnungen Ibikus' 30.8.40
	I. ZDS VI E 1 (Geldabrechnungen).
	II. ZDA VI E 11 (Or. 6840)

Centered

650893

167

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Betr. Abrechnung Flökis

Kopenhagen den 30. VIII. 40.

401

Zubliegend empfangen Sie Bericht, den ich mit T. bezeichne. ℳ 850.- bestätige ich bestens dankend. Flöck versicherte mir vorige Woche den Betrag (für Juni) nach der Hauptst. eingeschickt zu haben. ℳ 115. für meine Reise dorthin im Mai St. Abrechnung mit Peste &c. wird noch ausständig. Karl ist erledigt, Kl. noch nicht gemacht.

Gebührenpflichtig. Dr. 6840.

Flökus. 650894

162

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

In La Spezia habe ich von nachfolgendem Vorfall Kenntnis u. hier Bestätigung bekommen:

Ein ital. U. Boot wurde von den Engl. gekapert. Der engl. Funker gab an Hand des erbeuteten U. B. Codes den Befehl, daß sich die Flotille, zu der dieses ital. U. Boot gehörte, an einer bestimmten Stelle einfinden solle, was auch geschah u. wobei diese Flotille vernichtet worden sein soll. Durch ein in Reparatur liegendes U. B. dieser Flotille soll der Vorfall aufgedeckt worden sein.

1. K.B. 2. U E 1 (Ox. 6840). 3. U E 12 (182 m. 339b.) 650895

Betr: Verlust eines ital. U-Bootes an die Engländer

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

2, Spanien soll bei der hiesigen Kriegsindustrie versuchen große Einkäufe zu machen, was an der großen span. Schuld=sache Lit, rückgebucht in 25. Jahresraten, scheitern soll. Aus Sp. kommen per Schiff große Mengen Granatbülsen hier. Ob zum Einschmelzen oder zur Fertig-stellung konnte nicht erforscht werden. Der ital. Dampfer Facchio ist mit 8 Auto-Lastwagen u. großen Mengen Granatzündern nach Sp. ausgefahren.

~~I. A. E. B.~~ I. N E 12 (II. N E 1 (Bl. 6840). 650896

Betr: Spanische Einkäufe in Italien

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

3, die wirklich empfindliche K. bei 3 gleichlaufen Tagen, einverständliche Verseuchung der Fische (3-400% stärker als d. Bep. in Abbazia, dazu Mangel) K. da die Fischer sich mit keinem Verse an eine Preiskontrolle halten, soll demnächst die Verwendung von Soldaten für Fischerei-Zwecke nötig machen.

KBibl. E E12 (563) Ox 6840

4

650897

Right-Bottom Aligned

4, Dez. Mittl hat Koi eine Parade über mehrere Bataillone
jüngsten, freiwilligen abgenommen d. nachmittags
Hitzieren gegenüber betont, daß er sich freue, hier in
J. nun zu können (unter Anspielung auf die sonstige
polit. Einstellung Js!). die jungen Leute, die eine längere
Lagerzeit in Orten am Meer hier hinter sich haben, machten
einen für den Einsatz im Krieg wohl schlechten Eindruck,
waren schlecht gekleidet u. fast völlig ausgerüstet, sollen
von hier in voller Ausrüstung nun 400,- machen. d. nächst
Gebiet hinter der jugosl. Grenze kommen. Wahrscheinlich
nur für Etappendienste. Bei der Parade waren wohl auch wegen
Mitis Anwesenheit, von der niemand etwas im Vorherein

P280 DE 12 (2621) Dr 6840 650898 172

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

wurde, viele alte u. junge f. in Uniform anwesend, Publikum für Jenna. Einwohnerzahl recht wenig. Armee-Offiziere sichtlich wenig gefreuden, man hörte Aufgeregte Arbeitsdienst nach bewährtem Muster wäre besser.

650899

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered

2

6, Seit 25.8. ist das hiesige jüd. Flüchtlings-Kommissariat aufgelöst. Es treiben sich aber noch einige Juden herum, die falsche Pässe besitzen u. sich bei diesem jüd. K. nicht gemeldet haben. Die Polizei lädt z. Zt. deswegen alle Ausländer vor.

Das Jarmicser Geschäftsleben ist nach wie vor stark verjüdet. Trotz strengem Verbot jüd. Gelder für gemeinnützige u. andere Zwecke anzunehmen, soll von seiten der J. viel Geld gegeben werden.

VI E 12 (223 u. 226) Ox. 6840

650901

174

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered

5, Im hiesigen Hospital liegt ein Engländer Tommy Butler 4te R.A.I.Fr 17 Res. Offizier, der gemeinsam mit einem jungen Dänen abgeschossen wurde. Letzterer, schwer verwundet, beklagt sich über zu geringe Ausbildung resp. Fortbildung nach Kriegsbeginn, u. Kamke den nordwestl. Teil Italiens. Der junge Däne ist durch den Absturz erblindet, gibt an mit anderen Dänen zusammen zum engl. Heeresdienst gezwungen worden zu sein sowie Angehörigen in D. zu haben ohne mit ihnen in Verbindung kommen zu können. Die ital. Aerzte u. das Pflegepersonal läßt ihm jegliche Hilfe angedeihen.

IV E 1 (Lt 6840) 650900

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered

Zu Beginn waren von der Polizei griechische Staats-
angehörige beobachtet.

8

Ü E 1 (Dr. 6940)

650902

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered

8) Ein Angestellter der hiesigen amerik. Gen. Konsulats berichtete von mir u. meinen Mitarbeitern beobachtet, wie er gemeinsam mit 4-6 jüd. Frauen, die wohl nach A. anwandern, die Stadt u. die an allen Sehenswürdigkeiten mit fliegender Hast. so reiche Kundschaft besichtigt, wobei die Frauen viele photogr. Aufnahmen machen. Eigentümlich ist, dass die Aufnahmen sofort durch hiesige Photographen entwickelt werden um wahrscheinlich nach England oder Amerika weitergegeben zu werden. Es wurden auch Gespräche mitgehört, die verdächtig sind.

E 12 (314) E 1 (Ac 6840)

650903

177

Left-Top Aligned

Centered

RM 1.o5o.- (Eintausendfün

53 A / 6X

333
VI

An den

SS - Sturmbannführer R o s s n e r

B e r l i n S W 6 8
Wilhelmstrasse 1o2

Abs: Willi Schubernig
Innsbruck
Herrengasse 3/II

V Inn... Nr. 495 1

495 Innsbruck 1

Durch Eilboten

Durch Eilboten

650904

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered

411

L H.

Herrn Müller

stenographen Lehrer

Berlin-Tempelhof.

650906

180

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Aktenzeichen: Sendung XIII, vom 7./15.1o.4o, Eing.: 16.1o.4o

Personalien: Absender: I b i k u s

Blatt	Inhalt	
	Nr.: Betr.: Vfg.:	Datum:
3	VM K a r l	16.1o.4o
	I. Anfrage bei Öhler bezüglich Karls, evtl. Lösung der Verbindung.	
	II. Z.d.A. VI E 11 (PA 6887)	
	III. Z.d.A. VI E 12 (684o)	
4-5	Wirtschaftliche Lage in Italien	16.1o.4o
	I. Mitverwertung im Wirtschaftsbericht	
	II. Z.d.A. VI E 12 (1111)	
	III. Z.d.A. VI E 11 (Or. 684o)	

Centered

650907

SD 168

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Aktenzeichen:

Personalien:

Blatt	Inhalt

270.

Ber. 1.)

Wendighausen am 7.10.40.

Ich habe auf der Fahrt von J. hierher durch einen Defekt am Generator meines Wagens mich verspätet u. bin am 2.10. hier angekommen. Nach Erledigung der nicht einfach gewesenen Wohnungsfrage werde ich mich nunmehr an meine Arbeit machen. Ich habe bereits beobachten müssen, daß die von mir ausgesehenen Mitarbeiter für wichtig u. jemand anderen tätig sind, sodaß ich mir andere zu suchen habe. Antrage ab OKW-Leute.

Ich bitte mir Nachricht über den Stand der Dinge den Anlauf betreffend zu geben, damit ich mich entsprechend einrichten kann. Bezirksverwaltung bis nächste Woche gedulden zu wollen.

Ich habe mit Dörnel verh. Todtofen wegen des Transportes gesprochen u. werden sie diesen weiterhin ausführen; mir scheint, daß sie eine Entschädigung wünschen. Wer trägt diese? Der Transport wird wahrscheinlich sein.

Soll sich mein Gebiet auch auf die andere, östliche Gegend u. die gleiche, westliche erstrecken? Wegen der hierfür notwendigen Organisation erbitte ich ausführlichen Bescheid. Die nahe Front der anderen östl. Gegend würde ich von hier aus ohne größeren Apparat gut überwachen u. bearbeiten können.

Heute Fürstenfeldbruck Adr.-Schreiben Heil Hitler!
meinerseits tätig sein

Hans
Kraus

650908

184

Ich Die Angelegenheit Mailand kann ich heute genauer
Bescheid nicht erledigen.

Ihren diesbezüglichen Brief habe ich mit ca 4 Wochen
Verspätung erhalten.

Ich habe Karl genaue Instruktionen gegeben
u. erwarte auch von einem Mailänder Freund
Aufklärung.

650909

2, Ich mache Sie aufmerksam, daß wie ich erst in den allerletzten Tagen meines Dortseins erfahren konnte Karl in geschäftlich u. finanziell sehr bedrängten u. zu äußerster Vorsicht gebietenden Lage sich befindet.

Es. Geschäft, das seinem Onkel gehört, machte 1930 Konkurs; verschiedene gerichtliche Verkäufe seiner Waren sind nicht in Ordnung. Es persönlicher Aufwand ist zu groß. Sein persönlicher Anteil für unsere ja. wird gering sein.

Es hat mich erstaunt zu erfahren, daß seine Entscheidung bald in seinem Besitz kommt.

Ich bedaure nicht über ehemalige Mitarbeiter mich brieflich zu äußern, glaube aber in diesem Fall die Entdeckung Verpflichtung zu haben sie aufmerksam machen zu müssen auch mit Fragen konfrontiert zu werden.

Frau P.A. Ableiter, Aufgabe bei Ehler war bekannt, ev. Verbindung vorsichtig lösen, da Beziehungen minimal.

Herz
15.10.40.

650910

196

Z. Zeit auf meiner Reise von dort Kirchen habe ich durch Zusammentreffen mit Bekannten in größeren Städten eine tiefe Unzufriedenheit deswegen beobachtet, weil es schon nach wenigen Kriegsmonaten gewissenlosen Kaufleuten möglich ist schwere Kriegsgewinne einzustreichen. Auch hier höre ich das Gleiche u. werden wir Namen genannt.
Und während in anderen geschlossenen Gegenden einmal Bewohner auch den Wucher von Banken Lebensmittel zu erschwingen Preis oder gegen Preisbestrafung bekommen können, ist dies hier in Karlsbad fast unmöglich.
Es herrscht hier seit meinem Weggang eine noch größere, schreiende Armut. Man merkt neuerlich hier zu Kurort ganz besonders den schnellen wirtschaftlichen Niedergang des Einzelnen u. ganzen Familien. Ich habe bereits viele mit gut bekannter Italiener u. Tg. gesprochen, die nicht wissen wie es mit ihnen weitergehen soll. Ich selbst war immer auf dem Standpunkt gestanden es hätten wir Juge der Rückseidlung auch die hiesigen Tg. mitgenommen werden müssen. Es soll eine Zeitlang auch beabsichtigt gewesen sein.
Wenn sie es wünschen, werde ich diese Frage genau

650911

nach jeder Richtung hin studieren. Ich weiß, was lockten hinter im Rahmen des WHW, der ich geführt habe, geleistet werden muß.

Männer ist Bitten, öl, fett zu tragen über Acker fabrikmäßig werden. Die Reichen aber haben überall enorm gekauft. Der Schleichhandel beginnt zu blühen. Käse, öl, Butter, Backfette sind aufgehoben. Holz u. Kohle ist keine, erstere Knochen fast nicht erhältlich, da aus J. fast nicht zugeführt wird. dagegen wird für jünger K. mehr ital. Holz für Militärbaracken u. Brennholz für die enormen Truppenansammlungen geschlagen.

Letztere Tatsachen lassen die kriegige Bevölkerung auf einen harten Kriegswinter schließen.

Zum großen Wirtschaftsbericht mitzuarbeiten.

Groß
15.10.40

650912

4) Bezüglich einiger hier lebenden Pg., denen bekannt
dass von hier K. D. aus mehreren Gründen notwen-
dig wäre, daß wie ich vermute, baldig alle notwen
dige berichtet.

Ich erbitte Bescheid, ob ich meine Material
sammeln K. berichten soll.

Heil.

Klärung mit Pgenoss. Löffler
Richtung südosten sind nun
nebenbei stat.

Gross
15.10.40

650913

Left-Top Aligned

Right-Bottom Aligned

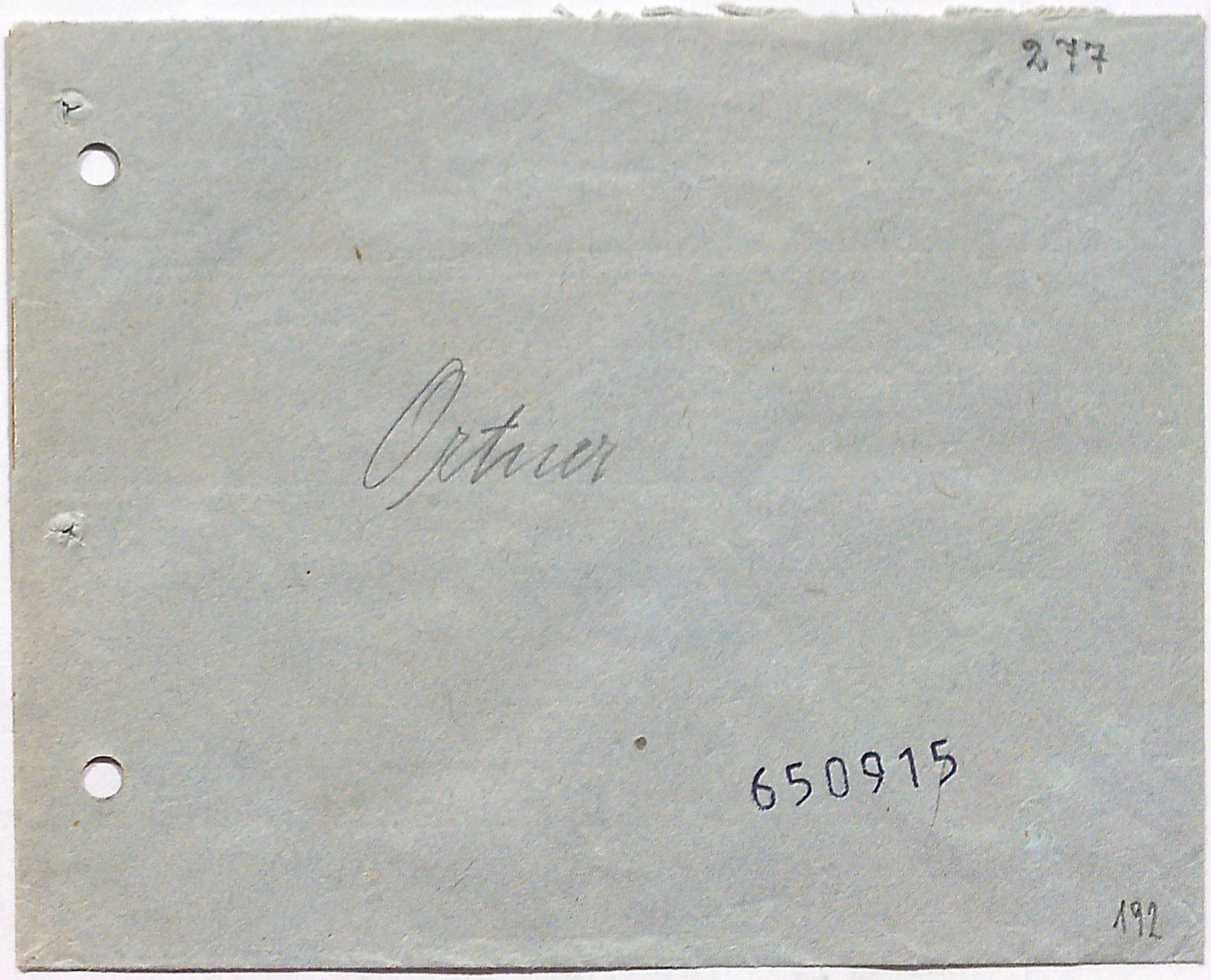
Left-Top Aligned

Centered

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

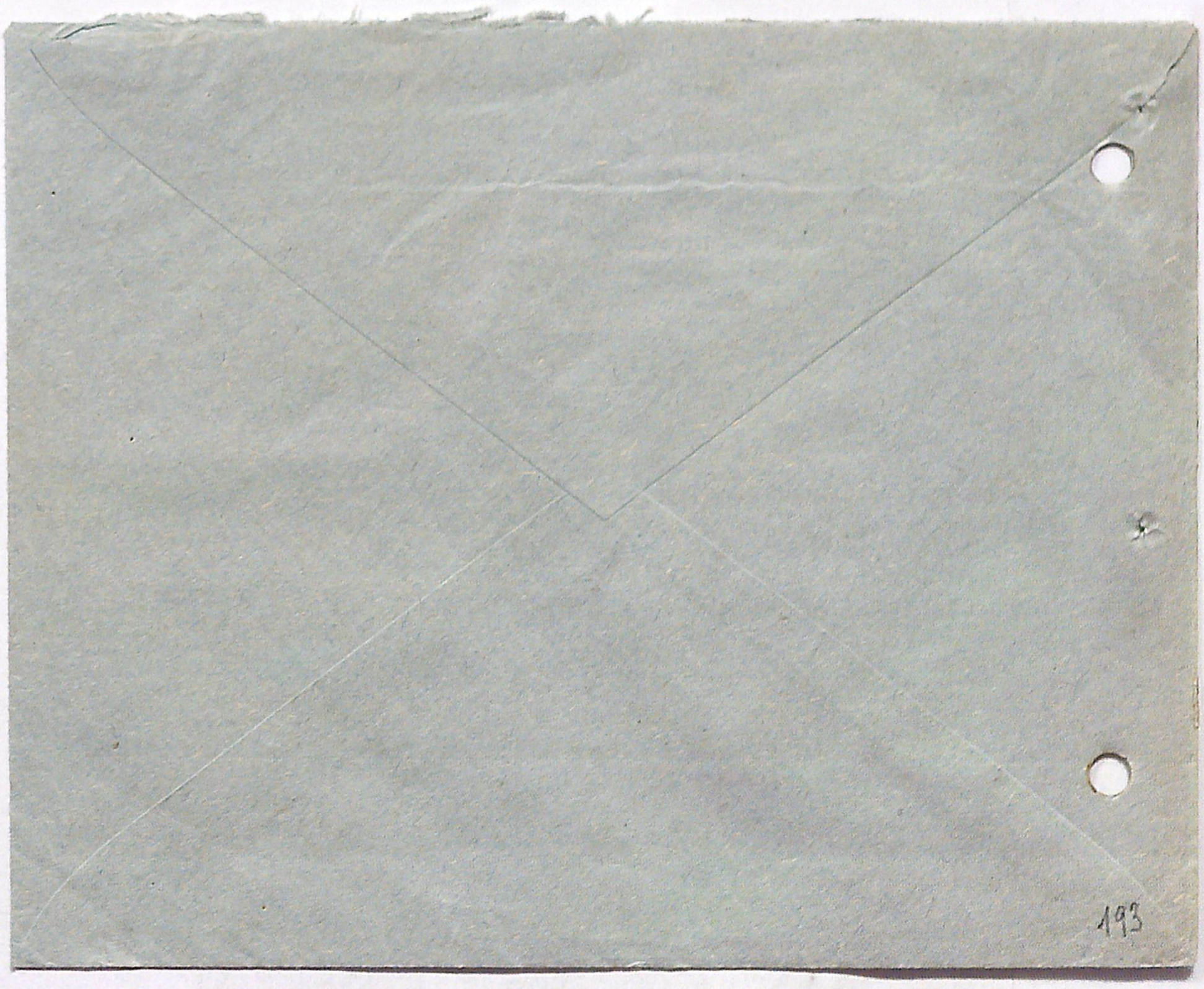
Centered



Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered



Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered

278

Berlin.

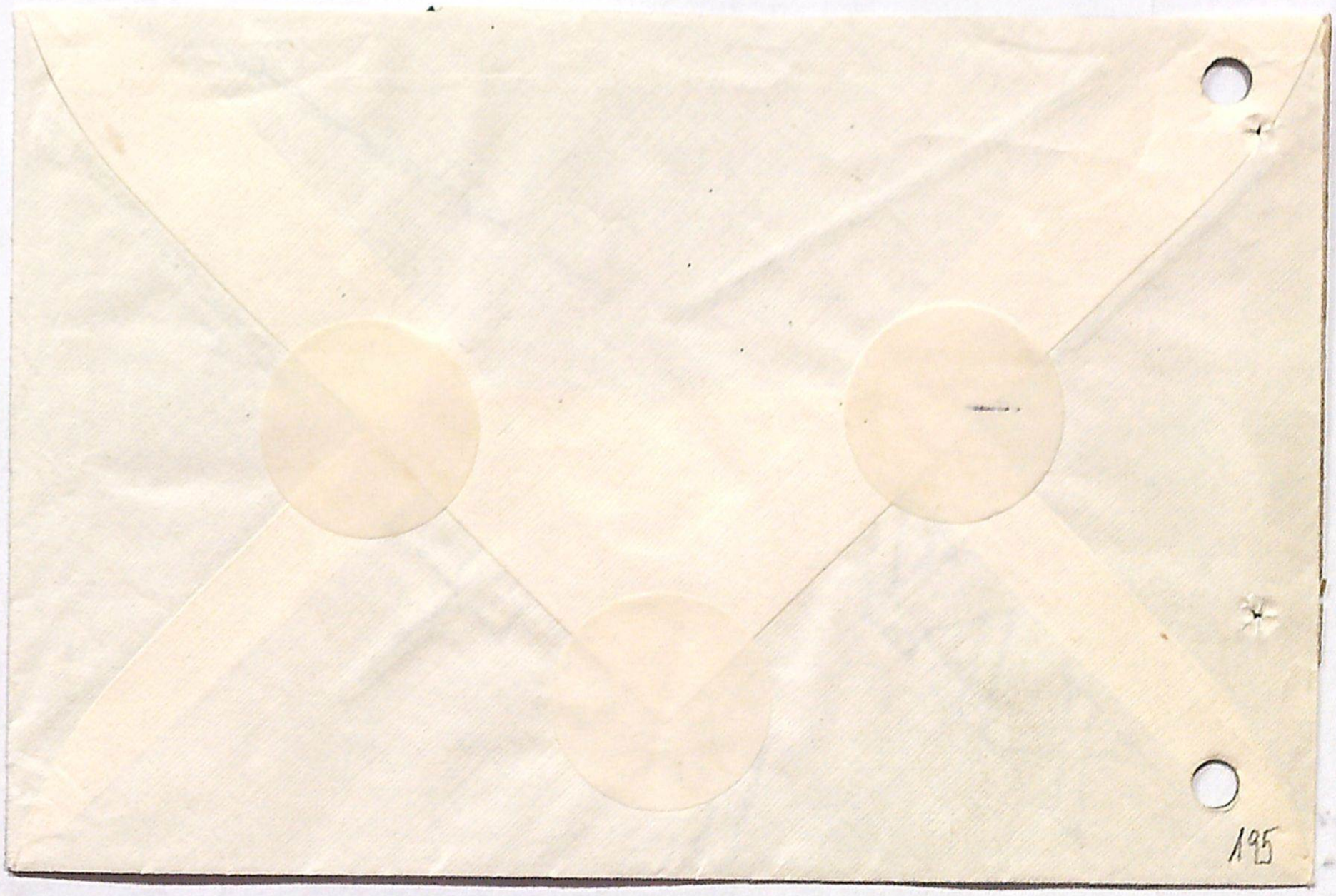
650916

194

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered



Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Aktenzeichen: Sdg.24 v.11.11.4o.

Abs.: Wendig und Ibikus

Personalien:

Blatt	Punkt	Betreff	Inhalt	Verfügung
1	1,2,3	Lösung der Verbindung zu Ibikus		I.Z.d.A.VI E 11(Sdg.24) II.Z.d.A.VI E 11(Or.684o) III.Z.d.A.VI E 11(PA 684o) IV.An VI E 1 z.Veranlassung
2	1	Treff mit Wendig - Ibikus		
2	2	Angebot Wendigs für eine weitere Tätigkeit bei VI E 1		I.An VI E 1 z.Veranlassung II.Z.d.A.VI E 11(PA 6841) III.Z.d.A.VI E 11(Or.6841)
2	3	Kurierverbindung nach Abbazia Verhalten Buttings		I.An VI E 1 z.Veranlassung II.Z.d.A.VI E 11(PA 6841) III.Z.d.A.VI E 11(Or.6841)
2	4	Reifenbeschaffung für Ödhofer		I.An VI E 1 z.Veranlassung II.Z.d.A.VI E 11(PA 6841) III.Z.d.A.VI E 11(Or.6841)
2	5	Nachfrage nach englischen Pfunden in Jugoslawien		I.An VI E 1 z.Veranlassung II.Z.d.A.VI E 11(PA 6841) III.Z.d.A.VI E 11(Or.6841)
2	6	Orlitsch, kommunistischer Kreisleiter in Susak		I.An VI E 1 z.Veranlassung II.Z.d.A.VI E 11(PA 6841) III.Z.d.A.VI E 11(Or.6841)
3/4		~~Verrechnung von Rüstungsaufträgen~~ in USA		I. Abgabe an VI G II.Z.d.A.VI E 11(Or.6841)

650917

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Aktenzeichen:

Personalien:

Blatt	Inhalt

Left-Top Aligned

281

am 3.1o.4o

Leitung 12 vom 8.10.40

35

Auf Grund Jhres letzten Schreibens frage ich bei Jhnen an,ob Jhnen heute eine Zusammenarbeit wiederum erwünscht ist.Die ital. Behörden machen mir keinerlei Schwierigkeiten, jede Beobachtung ist weggefallen.Als Leiter einer ital. A.G. ist mein Hiersein mehr denn je berechtigt.

An einer Zusammenarbeit habe ich aber nur dann Interesse, wenn mir die Möglichkeit gegeben wird auch ausserhalb Jtaliens,im Balkan und Orient zu arbeiten.

Kürzlich habe ich Jhnen eine Anschlussmöglichkeit über Griechenland gegeben. Die Griechenlandabteilung ist ferner durch mich in den Besitz einer guten Arbeit über Griechenland gekommen,sofern an dem Expose nichts verändert ist, ist mein Name und Ort erkenntlich.

Weiter sind Sie durch meine Vermittlung in den Besitz guter Arbeiten von Dir. Ru. in Beograd gekommen.

Es liegt im Interesse unserer Ziele,dass Sie gegebenenfalls meine Arbeitsmöglichkeit so einsetzen,dass ich in der Lage bin alle Möglichkeiten zu erschöpfen. Sollte Jhre Abteilung eine derartige Zusammenarbeit nicht ermöglichen können,so lege ich Jhnen nahe,mich der Orientabteilung zu empfehlen. Es wäre doch schade,wenn meine mühsam erkämpften Erfahrungen in der heutigen Zeit brachliegen würden.

Jbikus traf gestern hier ein.Unabhängig von Jhrem Entschluss ist ihm meine freundschaftliche Unterstützung sicher.

650918 b.w.

198

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

+

Ich möchte Sie bitten, mir nicht durch dritte Personen,
sondern selbst zu antworten, im Ablehnungsfalle genügt
ja auch einem Blatt Papier ein nein.
Zu einem Besuch in Berlin stehe ich zu Jhrer Verfügung.

Gruss

wendig

Centered

650919

199

Right-Bottom Aligned

137.

Aue 2. XI. 40. Sdg 24

Eing.: 11. 11. 40.

1

Lieber Kamerad Reißmann!

Betr: Lösung d. Verbindung zu Fbikus.

Wollen Sie die Freundlichkeit haben u. Dr. R. mitteilen, daß ich am 31. X. durch Kamerad Wendig seinen Brief v. 11. X. ausgehändigt bekommen habe, also erst mit diesem Datum meine bisherige Tätigkeit einstellen konnte.

Da Dr. R. mir gleichzeitig eine anderw. Verwendung zusagte, bitte ich ihn höflich darauf, daß ich auf K. Fiersachs Auftrag hierher zurückgekehrt bin um hier weiterzuarbeiten, dem K. wendig baldmöglichst Auftrag zu bekommen zu lassen.

Ich wäre gerne nach dort gekommen auch um dringende Angelegenheiten in Ab. zu erledigen vor allem um meinen ältesten Sohn, der in Ab. im Lazarett liegt aufzusuchen; ich hatte es aber f. d. für besser gehalten zu bleiben. Ich könnte Schwierigkeiten bei meiner Wiedereinreise bekommen.

Hfg.

I. Zdaßen Sdg. 24 Heil Hitler!

II. Zdaßen Pa I 6840

III Ref 3 cv. Veranlassg Fbk Fbikus.

IV. 3.1.9. Bem (Ob 6840) Sch-St.

14. 11. 40.

650920

200

Sendg. 24 138

am 6.11.4o

Eing: 11.11.40.

1) Ihr Schreiben vom lo.lo. kam in meinen Besitz. Vorläufig komme ich kaum nach Berlin. Falls Sie mich früher zu sprechen wünschen, schlage ich einen Treffpunkt in Villach vor. Noch lieber wäre mir ein Besuch hier. Auf Grund des Verhaltens von Dr. Pudding untersagte ich Jbikus jegliche Tätigkeit in jeder Weise bis auf Weiteres, womit ich in Jhrem Sinne gehandelt zu haben hoffe. Jbikus ist etwas unvorsichtig geworden.

2) Ich bin heute zu der Überzeugung gekommen, dass man auf jeden Mitarbeiter verzichten sollte und nur wenige Sachen, diese aber gut machen. Ich traue mich ohne weiteres auch hier weiter zu arbeiten und verzichte auf jegliche Rückendeckung durch Sie. Bedingung wäre, dass alle früheren Mitarbeiter ausgeschaltet bleiben und ich allein arbeiten kann, und nach belieben tarnen. Stehen entsprechende Mittel zur Verfügung, so könnte ich von hier aus sehr gut in Rom arbeiten und auch in Vatikan kommen. Wie schon erwähnt verzichte ich auf jegliche Stützung durch Sie, ich kenne Sie nicht und Sie mich nicht, jegliche Verantwortung trage ich. Ich habe gelernt wie man zu arbeiten hat und kann Jhnen heute bestimmt interessante Leistungen bringen.
Sollten Sie auf laufende Mitteilungen wie bisher Wert legen, so stelle ich Jhnen anheim, mir zur Bestreitung der Barauslagen und Unkosten einen Betrag von monatlich ca. 15o Dollars zur Verfügung zu stellen, Abrechnung über diesen Betrag würde nicht erfolgen.
Bereits früher erinnerte ich Sie an meine guten Verbindungen nach dem Balkan, Persien und USA. In den erwähnten Ländern sehe ich für uns zeitgemässe Geschäftsmöglichkeiten. Weiter habe ich die Möglichkeit Überweisungen unter einwandfreier Tarnung in Nordamerika, Südamerika Kanada und dem Osten durchzuführen. Ist ein Mitarbeiter oder Kamerad in Not, so kann ihm jederzeit über diesen Weg geholfen werden.
Kürzlich war mir die Bekanntschaft eines für die GPU in Jtalien arbeitenden Mannes geboten, angeblich sollen auch Verbindungen nach Dtld. laufen. Da ich nicht wusste ob Interesse besteht, liess ich die Gelegenheit ungenützt.

3) Dr. Pudding verlangt von den Brüdern Odhofer die Abgabe einer schriftl. Erklärung, dass sie keinerlei Post mehr befördern oder sonst was für uns tun. Sobald Dr- Pudding wieder kommt, werde ich ihm sagen, dass seit Monaten jegliche Tätigkeit (ohne Nennung eines Firmennamens) eingestellt ist.

b.w.

650921

201

Die Brüder Odhofer befördern eben dann nur noch"Privatbriefe" für mich,die nach wie vor den alten Weg gehen. Wo hat Dr- Pudding seine Weisheit her ? Wohl von der Botschaft ?/

4/ Ödhofers Fahrten leiden sehr an Gummimangel. Könnten wir nicht in der Beschaffung einiger Reifen in Villach behilflich sein ? Ich würde es sehr begrüssen,wenn man Odhofer unterstützt. Hier kann man beim besten Willen nichts mehr beschaffen./

5/ Eine Zeitlang waren engl. Pfunde in Jugo weder gefragt noch unterzubringen. Seit Ausbruch des Ital. - Griechischen - Krieges macht sich eine täglich leicht steigende Nachfrage bemerkbar.Ich erinnere an meine früheren Vorschläge in dieser Richtung./

6/ Ich habe eine einwandfreie und gute Verbindung zu Rw. Orlitsch in Susak. Orlitsch ist dort eine Art komm. Kreisleiter. Mit dem Mann selbst ist nichts zu machen,er hat jedoch eine sehr elegante Sekretärin mit entspr. Geldbedarf. Die Person Orlitsch und seine Tätigkeit dürften von Jnteresse sein./

Ich würde es sehr begrüssen,wenn Sie sich zu einem Besuch nach hier entschliessen würden.

wendig

Anlagen: Brief Jb kus
zwei Blätter USA Berichte

Vfg.

I. II E 1 z. Veranlasg.
II ZdA. II E 11 Sendg. 24
III ZdA II EM Or. I 6841.

Sch-St

12. 11. 40.

650922

ZdL

1136/40
15

Vfg.:

I. Vermerk:

Die Übersendung der RM-Beträge ist trotz Schreiben vom 26.3.40 noch nicht vorgenommen worden.

xxxxxxx xxxxxx xxxxx

VI E 11 u.z. 1028 84/40
Fe/Ki II. Schreibe FS

Berlin, den 28. März 1940

Dringend! Sofort vorlegen!

28/3.45

An den
SD-Leitabschnitt
München.
z.Hd. von SS-Hauptsturmführer Kurreck.

Betr.: Umtausch von Reichsmarkbetrigen in Valuta für Wendig.

Vorg.: Hiesiges Schreiben vom 26.3.1940 VI E 1 Mz/Bu AZ 1o284/4o.

Es wird nochmals um postwendende Übersendung des Betrages von 3.ooo RM zum Umtausch in Devisen für die Beschaffung eines Kraftwagens ersucht. Das Geld ist als Wertbrief durch Eilboten zu befördern.

III. Z.d.A. Schriftwechsel München.

VI E
i.A.

28.III.40.

VI E 1
i.A.

28. März 1940

VI E 11
i.A.

650923

203

Left-Top Aligned

am 4.11.4o

Eing: 11.11.40.
Sdg. 25

USA

Die American Car u. Foundry Co. hat von der USA Regierung über Bürgschaftsweg einen Credit von 11 Millionen Dollars zur Erstellung einer Kunstgummifabrik erhalten.
Die Cyanamid B (Chemie) Tochtergesellschaft baut ebenfalls zwei neue Fabriken.

Die American Woolen Co. erhielt für 6,1 Millionen Rüstungsaufträge von der USA Regierung.
Die Anaconda Copper Mining Co. erhielt bedeutende Rüstungsaufträge für eine Konzernfirma.
Die Baldwin Locomotive Works erhielten vom USA Kriegsministerium einen grösseren Auftrag für die Herstellung von Geschossen.
Die Bendix Aviation bekam einen neuen Marineauftrag für 676,4oo Dollars.
Die Bethlehem Steel Co. erweitern z.Zt. ihre Schiffswerften mit einem Aufwand von 6.1 Millionen Dollars.
Die Chrysler Corp. soll nunmehr in der neuen Tankfabrik täglich 5 Tanks fertigstellen.
Die Curtiss Wright Corp. stellt nunmehr täglich sechs Jagdflugzeuge her.
Die Douglas Aircraft Co. bekam einen neuen Auftrag für Marineflugzeuge über 9,6 Millionen Dollars.
Die Goodrich Co. (Gummi) bekam einen Rüstungsauftrag über 1,4 Millionen Dollars.
Die Ingersoll Rand Co. erhielt einen Rüstungsauftrag für Kompressoren.
Die Kennecott Copper Corp. erhielt Auftrag für 2,7 Millionen Geschosse herzustellen.
Die Lockheed Aircraft Corp. bekam einen Auftrag für Jagdflugzeuge über 15,6 Millionen USA Dollars.
Die Mesta Machine Corp. erhielt Artillerie Auftrag für 8,4 Millionen Dollars.
Die Otis Elevator Corp. erhielt bedeutende indirekte Rüstungsaufträge für Werkzeugherstellung.
Die Packard Motor Car Corp. baut nunmehr auch ein Werk für die Erfüllung von Kriegsaufträgen.

650924

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

USA

Eine Tochtergesellschaft der Pullmann INC bekam einen Auftrag unbekannter Höhe für die Ausführung von Jnfanterie Waffen.
Die United Aircraft Corp. erteilte der Fa. Ford eine Lizenz für die Herstellung von Flugmotoren. Mit der Fabrikation in der Fordwerken wird begonnen.
Die United Fruit Co. vermietet neuerdings ihre Schiffe und begünstigt offensichtl ch engl. Interessen.

wendig

Wfg
I. Mitteilung an II g
II. Zda II E M Sendung 24
III Zda II E M Orl 6841

Sch-St.

12.11.40.

650925

215

Right-Bottom Aligned

VI E 12
Rm/Ki

Berlin, den 14.5.40.

80

V e r m e r k .

Betr.: Gegen Deutschland arbeitende Personen in Italien

VM I/H 6841 meldet mit Sendung XX vom 7.5./14.5., Nr. 223:

Ich möchte Personen, deren Arbeit für den Feind einwandfrei feststeht, indem diese Tatsache von Ihnen bestätigt wird, nach Deutschland verbringen. Hinter die Fischkisten von Oedhofer eingebaut sehe ich dazu die Möglichkeit.
Selbstverständlich könnten Sie mir auch diese oder jene Person bezeichnen, die auf diese Art zu transportieren wäre, oder umzulegen.
Geeignete Mitarbeiter stehen zur Verfügung, ohne dass man Farbe bekennen muss oder grosse Gefahr läuft.
Um derartige Aufträge durchführen zu können, sind die entsprechenden Betäubungsmittel notwendig.

a) Mittel, die man in Speisen oder Getränke gibt und die eine vorübergehende Bewusstlosigkeit hervorrufen (1 - 2 Stunden)
b) Mittel, mit welchen man einen Dämmerschlaf pro INjektion von ca. 4 - 8 Stunden hervorrufen kann.

Vfg.:

I. Z.d.A. VI E 1 S.
II Z.d.Originalmeldungen I/H 6841.

VI E 12
i.A.

15. 5. 40.

650926

206

Left-Top Aligned

2.

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 22.4.4o.

V e r m e r k.

Betr.: Zusammenfassung von militärischen Meldungen aus der Sendung ~~I~~IV~~X~~ des VM I/H 6841 v.22.4.4o.

Venedig

Fiume, 13.4.

Gegen Mittag wurde eine telefonische Nachricht durchgegeben, wonach Italien die Insel Korfu heute besetzt hätte.Der italienische Mittags-Rundfunk brachte davon keine Erwähnung.

Fiume, 11.4.

Wie verlautet, soll das Armeekorps mit Standort Udine mobilgemacht und ganz besonders mit motorisierten und Panzer-Einheiten ausgestattet sein.

Triest, 13.4.

Aus Marinekreisen ist zu erfahren, dass Geschäftsleute "auf Ersuchen" bis auf weiteres beurlaubt werden.Derartige Beurlaubungen gab es erst wieder ab heute.
Aus gleichen Quellen hört man die Ansicht vertreten, dass in Zara Truppen zusammengezogen werden, um von dort aus die jugoslawische Adriaküste zu besetzen. Die Befestigungen von Susak sollen von rückwärts genommen werden.

Abbazia, 16.4.

In Villa del Nevoso (auf deutsch: Dornegg-Feistritz) an der Strecke St.Peter-Fiume befindet sich seit kurzem ein Kavallerieregiment, ferner Panzerwagen und Tanks.

Abbazia,16.4.

Seit gestern werden in Abbazia wie in Fiume wieder Vorbereitungen für neuerliche Verdunklung getroffen.

Ein Italiener brachte aus Susak die Nachricht, dass dort in einer Auslage ein Telegramm ausgestellt war, in dem stand, dass die Italiener bereits Korfu besetzt hätten.

650927

Right-Bottom Aligned

207

Auch in anderen hiesigen Kreisen spricht man immer wieder von der Möglichkeit einer Besetzung Griechenlands von seiten der Italiener.

Abbazia, 16,4.

Bei Brindisi (gegenüber Albanien) sind 2oo-3oo ooo Mann italienische Truppen zusammengezogen worden und warten mit grossem Fliegerpark dort einschiffungsbereit. Meldung ist zuverlässig (gleiche Quelle wie seinerzeit die Meldung der Mobilisierung).

Zu dieser Meldung Anmerkung von Wendig:

Aus Andeutungen und Gesprächen , die ich selbst mit geeigneten Personen führte, komme ich zu der Vermutung, dass Italien mit Verwicklungen mit Griechenland rechnet und diese Gelegenheit gern benutzen würde, um ganz Griechenland zu besetzen.

Triest, 16.4.

Zu einem Arzt kam am 16.4. ein Unteroffizier und erzählte ihm, ein General habe eine Ansprache gehalten und gesagt, er verlange von seinen Soldaten Mut, da in wenigen Tagen gegen einen Staat gekämpft werden solle, der nicht so stark wie Italien sei.

Abbazia,17.4.

Bei Bari soll eine grosse Anzahl von italienischen Truppen zusammengezogen worden sein, denen erhebliche Luftstreitkräfte zugeteilt sind.

Abbazia,17.4.

Laut Bericht aus Susak wird von dort gemeldet, dass angeblich die italienische Flotte Korfu besetzten wollte, aber dort bereits die englische Flotte vorfand. Die Engländer hätten gedroht, dass, falls die Italiener Korfu besetzen, die Engländer ganz Griechenland besetzen würden.

Anmerkung von Wendig:

Man tut gut, alle Meldungen von Susak-Fiume z.Zt. mit

650928

grösster Vorsicht aufzunehmen. Die Leute an der Grenze leben durch die Ereignisse in der letzten Zeit in ziemlicher Aufregung ~~leben~~.

Abbazia, 17.4.
Hate überbrachte mir Eulenspiegel die Nachricht, man erzähle sich in Fiume, das Flugzeug sei gar nicht abgeschossen worden, sondern habe notlanden müssen. Tatsache ist, dass die Maschine zertrümmert ist und beide Insassen schwer verletzt sind, weiter, dass der Apparat Fotoaufnahmen von den Befestigungsanlagen von Susak machte.

Abbazia, 17.4.
Es wird gemeldet, dass in der Gegend von Susak wieder grössere Einberufungen stattfinden.

Vfg.
I. Lagebericht.
II. Evtl. Benachrichtigung anderer Stellen.
III. Z.d.A. VI E 12 (196).
IV. Z.d.A. VI E 12 (3351 und 3352).
V. Z.d.A. VI E 1 (Originalm.6841).

VI E 11
i.A.

650929

Left-Top Aligned

VI E 12
Rm/Ki

Berlin, den 16.5.40.

V e r m e r k .

Betr.: Beschaffung von Pässen.

VM I/H 6841 meldet mit Sendung XXI vom 11.5./14.5., Nr. 256:

Folgende Geschäftsmöglichkeiten sind in Bearbeitung begriffen:

1.) Besorgung echter amerikanischer Pässe nach Angabe und von uns gestelltem Lichtbild.
2.) Besorgung echter jugoslavischer Pässe wie oben.
3.) Besorgung echter französischer Pässe wie oben.
4.) Besorgung echter englischer Pässe wie oben.

Die Pässe werden von den jewe iligen Konsulaten ausgestellt. Die Besorgung geschieht über eine weitverzweigte Organisation. Diese Organisatikn kennt nicht meine Interessenvertretung.

Vfg.:

I. Anfrage bei den Gruppen
II. Z.d.A. VI E 1 Hilfsmittel
III. Z.d.Originalmeldungen I/H 6841.

VI E 12
i.A.

13. 5. 40.

650930

Right-Bottom Aligned

240

Left-Top Aligned

VI E 11
Rm/Bu

Berlin, den 17.5.40-

Vfg.

I. Schreibe:

An
VI D

im Hause.

Betr.: Beschaffung von Pässen.

Der VM I 6841 meldet, dass er die Möglichkeit zur Beschaffung echter jugoslawischer Pässe nach Angabe und mit von hier gestellten Lichtbildern hat.

Die Pässe werden vom jugoslawischen Konsulat ausgestellt. Die Besorgung geschieht über eine weitverzweigte Organisation.

Es wird gebeten, mitzuteilen, ob dort Interesse für derartige Pässe vorhanden ist.

II. Z.d.A. VI E 1 (Hilfsmittel).

III. Z.d.Generalakten.

VI E
i.A.

VI E 1
i.A.
20. Mai 1940

VI E 11
i.A.
17. 5. 40.

650931

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered

Right-Bottom Aligned

Left-Top Aligned

Centered

Right-Bottom Aligned